

www.moensheim.de



Amtsblatt auch online unter:
www.moensheimimblick.de

In dieser Ausgabe:

Öffentliche Einrichtungen	2
Adventsfenster	3
Amtliches	3
Freiwillige Feuerwehr	8
Kindergärten	8
Schulen	9
Aus anderen Ämtern	10
Bereitschaftsdienste	12
Kirchen	13
Vereine	18
Aus den Nachbargemeinden	23
Sonstiges	23
Impressum	24
Was sonst noch interessiert	24
Anzeigen	25
Kino-Programm	
Weil der Stadt	28

Kunsthandwerker-Ausstellung in Mönsheim

Wann : Samstag, den 24.10.2015

in der Zeit von 15.00 Uhr - 19.00 Uhr

Sonntag, den 25.10.2015

in der Zeit von 11.00 Uhr - 18.00 Uhr

**Wo : in der Alten Kelter
in MÖNSHEIM**

**Kaffee und Kuchen gibt es von der Frauengymnastik
der SpVgg Mönsheim**

Diese Künstler/innen freuen sich auf Ihren Besuch :

Margit Schaaf-Kolczyk [Designerschmuck www.pesur.de](http://www.pesur.de)
/J.und H. Schönfeld [Glückwunschkarten, Floristik u.v.m.](http://www.gluclwunschkarten.de)
/Seifenmanufaktur Brackenheim www.seifen-vom-weinberg.de /Daniela Weigend [Zaubereien aus Filz](http://www.zaubereien.de) / João
Correia [Geduldsspiele www.joaocorreia.de](http://www.joaocorreia.de) / Manuela Pollich
[gedrechselte Holzunikate](http://www.gedrechselte-holzunikate.de) / Dirk Stüwe [Glasobjekte und](http://www.glasstudio-stuewe.de)
Vorführungen www.glasstudio-stuewe.de / Brigitte Marston
Keramikwaren www.britgitte-marston.de / Urfaust Gerd
Schweizer Liköre, Schnäpse u.v.m. www.wirsung.de



F-Jugendfeldspieltag



Neue Sitzbänke für den Pausenhof



Boule-Abschluss 2015

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung

E-Mail: rathaus@moensheim.de	
Telefonzentrale	9253-0
Frau Cirica	Fax 9253-10
Bürgermeister	
Herr Fritsch	9253-15
Vorzimmer, Amtsblatt, Vermietungen	
Alte Kelter und Festhalle	
Frau May	9253-22
Geburten, Heiraten, Sterbefälle, Sozial- und Rentenangelegenheiten, Friedhofswesen	
Frau Cirica	9253-11
Einwohnermeldeamt, Pässe	
Frau Hahn	9253-12
Bauamt, Gewerbeamt, Ordnungsamt, Personalwesen, Gutachterausschuss	
Herr Arnold	9253-13
Gemeindekämmerei, Steueramt, Vermietungen Sporthalle	
Herr Scheytt	9253-20
Gemeindekasse, Verbrauchsabrechnungen, Verwaltung Gemeindegrundstücke, Wohnbauförderung	
Frau Gille	9253-23



Soziales Netzwerk der Gemeinde Mönsheim
Sprechstunde täglich
von 10.00–12.00 Uhr
Telefon: 07044 9253-14

Freibad

Badmeister	907471
Kiosk	0176 35185601
Fax	907469

Grund- und Hauptschule Appenberg

Sekretariat Frau Eder	5454/Fax 914680
Hausmeister Herr Pogoda	914682

Kindergärten

Grenzbachstraße	7744
Baumstraße	914710
Wassermeister	9039517 *

*(Weiterleitung auf Mobilfunk)

Kläranlage Grenzbach

Herr Ludwig (vor Ort)	8558 oder 0160 96997346
Herr Dugge	0711 28947764 oder 0160 92543854

Appenbergsporthalle

Hausmeister Herr Schaan	5335
-------------------------	------

Bauhof Heckengäu

75449 Wurmberg, Öschelbronner Str. 64	
Telefon 07044 903194	Fax 07044 9039516

E-Mail: bauhof@wimsheim.de

Wichtige Telefonnummern

Euronotruf-Nummer	112
Feuerleitstelle Pforzheim	07231 392511
Feuerwehrgerätehaus	5399
Feuerwehrkommandant H. Oliver Pfrommer	
Polizei-Notruf	110
71296 Heimsheim, Marktplatz 2	07033 31457
Polizeirevier Mülhacker, Enzstraße 22	07041 9693-0
Deutsches Rotes Kreuz	112
Rettungsleitstelle Pforzheim-Enzkreis e.V.	

Krankentransport und Unfallrettung 19222 Diakoniestation Heckengäu 8686

Büro Wimsheim Fax 8174

Notariat Mülhacker

Frau Notarin Drung 07041 8118930

Forstamt

Herr Schiz 07233 942246

Schornsteinfegermeister

Herr Mumm 07044 9168655

Fax 07044 9168657

Straßendienst (außerorts)

Straßenmeisterei Maulbronn 07043 951940

Tierheime

Böblingen 07031 25010

Pforzheim 07231 154133

Haus Heckengäu

Altenpflegeheim Heimsheim 07033 5391-0

EnBW (bei Stromstörungen)

Regionalzentrum Nordbaden

Störungsstelle 0800 3629477

Service-Hotline 0800 9999966

Kirchen

Telefonnummern finden Sie unter:

„Kirchliche Nachrichten“

Öffnungszeiten Landratsamt Enzkreis

Montag	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
	und 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung	07231 30890

Soziale Dienste

DRK Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e.V.

Rettungsdienst/Krankentransport 19222

Kurse 07231 373-220

(Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport, Betriebshelfer, LSM für Führerscheinbewerber)

Essen auf Rädern (Menüservice)

Frau Uibel 07231 373-240

r.uibel@drk-pforzheim.de

Senienerholung + Seniorenreisen

Frau Augenstein 07231 373-210

r.augenstein@drk-pforzheim.de

Seniorenzentrum + Tagespflege

Telefon 07041 819-0

Betreutes Wohnen Mülhacker + Pforzheim

Frau Heidt 07041 819-500

Betreutes Wohnen Neuenbürg + Ötisheim

Frau Weingärtner 07082 600-93

i.weingaertner@drk-pforzheim.de

Consilo

Beratungsstelle für Hilfen im Alter und DemenzZentrum

Bahnhofstraße 86, 75417 Mülhacker

Sie erreichen uns in der Regel Montag–Freitag

von 8.00–13.00 und nach Vereinbarung

DemenzZentrum 07041 81469-0

Pflegestützpunkt Enzkreis für den

Bereich Mülhacker und Ötisheim 07041 81469-22

Gebiet Heckengäu: 07041 81469-23

Gebiet Stromberg 07041 81469-21

Jeden Dienstag von 10.00–11.00 Sprechstunde im

Rathaus Maulbronn

Telefon während dieser Zeit 07043 10327

Caritas Ludwigsburg – Waiblingen – Enz

Zeppelinstraße 7, 75417 Mülhacker

Telefon 07041 5953

Dienstag ganztags

Mittwoch nachmittags

Donnerstag vormittags

Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Ku-

ren und Erholungen

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim

Telefon: 07231 14424-0, Fax: 07231 14424-14

Mobiler Dienst und Essen auf Rädern

Jugendamt Enzkreis

Frau Bickel 07231 3081784

Nadine.Bickel@enzkreis.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

Telefon 07231 30870

Bietet kostenfreie und vertrauliche Beratung und

Therapie bei Fragen und Problemen. In Krisensitu-

ationen können Sie sofort einen Termin erhalten.

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstraße 96, 75417 Mülhacker

Telefon 07041 8184711

info@tagesmuetter-enztal.de

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Verschiedene Selbsthilfegruppen für Alkoholkran-

ke und deren Angehörige

Do. 19.00 Uhr im Haus der Begegnung/Leonberg

Telefon 07033 31583 oder 07152 25696

Fax 07033 31881

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme, bwlv

Baden-Württembergischer Landesverband für

Prävention und Rehabilitation gGmbH

Luisenstraße 54–56, 75712 Pforzheim

Telefon 07231 139408-0

Fax 07231 139408-99

Sprechstunde Mo. 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Wohnberatungsstelle für ältere und behinder-

te Menschen, Kreiseniorenrat e.V.

Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim

Telefon 07231 357717

Fax 07231 357708

Telefonseelsorge Nordschwarzwald

Telefon 0800 1110111

KISTE

Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch

und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung

Hohenzollenstr. 34, 75177 Pforzheim,

Telefon 07231 30870

Sterneninsel e.V.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

für Pforzheim + Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim

Fon: 07231 8001008, mail@sterneninsel.com

www.sterneninsel.com

Versicherungsanstalt

Deutsche Rentenversicherung

Freiburger Straße 7, 75179 Pforzheim

Telefon 07231 9314-20

Fax 07231 9314-60

aussenstelle.pforzheim@drv-bw.de

Mo., Di., Mi. 8.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr

Do. 8.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr

Fr. 8.00–12.00 Uhr

Deutsche Rentenversicherung

Kelterplatz 7, 75417 Mülhacker

Terminvereinbarung unter: Telefon 07231 931420



Advent, Advent, 1 Lichtlein brennt...

...bald ist es wieder so weit – es kamen schon die ersten Nachfragen, ob es dieses Jahr wieder die Adventsfenster geben wird!

Ja, es wird sie wieder geben – zum Mitmachen sei hiermit herzlich eingeladen!!!

Zur Erinnerung: man überlegt sich einen kleinen adventlichen Beitrag – eine Geschichte, ein Gedicht, eine Musik oder was auch immer – mit dem man andere gerne erfreuen möchte, und tut dies dann.

Außerdem gibt es fertige Liederhefte, aus welchen man ein – zwei – drei Lieder aussuchen kann, die wir dann gemeinsam singen können – und schon haben wir eine kleine gemütliche Adventszeit zusammen...

Eine Neuerung wird es geben:

Wir werden zum 1. Advent das Keltentipi auf dem Platz hinter dem Neuen Rathaus aufbauen – dann kann jeder, der möchte, sein Adventsfenster auch im oder am Tipi anbieten. Für ein Adventslagerfeuerle können wir sorgen.

Lust bekommen? Oder Lust bekommen aber noch ein bisschen unsicher?

Dann einfach am **Mittwoch, den 04. November um 19.00 Uhr in die Alte Kelter** kommen: dort treffen wir uns zu näherer Absprache, wann wer seinen Beitrag veranstellen möchte.

Ich freue mich schon auf die gemeinsamen Adventsmomente und fänd es toll, wenn möglichst viele mitmachen würden!!!

Bei Fragen bin ich unter 017656717127 oder unter s.wuff@trolleri.de zu erreichen.

Eine gute Zeit wünscht Silke Wuff



Die Gemeinde Mönsheim trauert um

Gothilf Müller

der am Freitag, den 16. Oktober 2015
im Alter von 79 Jahren verstorben ist.

Herr Müller war von 1980–1998
im Bauhof der Gemeinde beschäftigt.
Unsere tief empfundene Anteilnahme
und unser aufrichtiges Mitgefühl
gilt seiner Familie und den Hinterbliebenen.

Für die Gemeindeverwaltung

Thomas Fritsch
Bürgermeister

Amtliches

Menschen und Geschichten aus Mönsheim

Halbstündige Reportage am Samstag, 24. Oktober 2015 in „Landesschau Mobil Mönsheim“

Das „Landesschau Mobil“-Team ist in Mönsheim auf Entdeckungstour gewesen: „Landesschau Mobil“-Reporterin Sonja Faber-Schrecklein hat die Gemeinde besucht und stellt den Zuschauerinnen und Zuschauern des SWR Fernsehens in Baden-Württemberg originelle und liebenswerte Facetten von Mönsheim vor. Die Reportage „Landesschau Mobil Mönsheim“ wird am Samstag, 24. Oktober 2015 von 18.45 bis 19.15 Uhr im SWR Fernsehen in Baden-Württemberg ausgestrahlt.

Die Themen im Überblick

- Oberhalb der Gemeinde liegt Schloss Obermönsheim: Norman Freiherr von Gaisberg empfängt Sonja Faber-Schrecklein

und führt sie rund um sein Schloss herum; dabei zeigt er ihr unter anderem den Familienfriedhof.

- Sonja Faber-Schrecklein lernt den Geschäftsführer der „Friedrich Binder GmbH & Co. KG“, Kai Binder, kennen und lässt sich von ihm das Unternehmen zeigen.
- Familie Schäuffele züchtet Weihnachtsbäume. Beim Setzen der nächsten Generation Weihnachtsbäumen darf Sonja Faber-Schrecklein mit anpacken.
- Was die Faszination BMX-Fahren ausmacht, erfährt „Landesschau Mobil“ von Familie Skrzypek. Die Brüder Toni und Max sowie Vater Uwe schwingen sich regelmäßig auch für Wettbewerbe und Meisterschaften erfolgreich auf das BMX-Rad.
- „Landesschau Mobil“ lernt Armin Knapp, Bartweltmeister 2013, kennen. Auch in diesem Jahr war er bei den Bartweltmeisterschaften in Österreich dabei.
- Die Mehlmischungen der Mönsheimer Mühle Decker und Mönch werden weit über die Landesgrenzen verkauft; bis in die Beneluxländer werden sie geliefert.

Weitere Informationen unter SWR.de/landesschau-mobil.

Aus dem Gemeinderat

Einladung Gemeinderatssitzung, 29.10.2015



Am Donnerstag, den 29. Oktober 2015 findet im Rathaus, Sitzungssaal eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Sitzung beginnt um 19.30 Uhr.

Öffentliche Tagesordnung:

1. Fragen der Zuhörer
2. Kindergarten Mönsheim
Allgemeine Information über Kinderzahlen, Betreuungsangebote usw.
3. Forstwirtschaftsplan 2016
4. Bauangelegenheiten
Neubau einer Rinderauslaufstelle im Norden und im Westen des Grundstücks; Abgrenzung Abkalbbereich – Baugrundstück: Alte Wiernsheimer Straße 65 – Flst. 2371
5. Bekanntgaben; Verschiedenes
6. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.
gez. Thomas Fritsch
Bürgermeister

Bericht Gemeinderatssitzung, 8.10.2015

Zuerst begrüßte Bürgermeister Fritsch Günther Patzner und Inessa Kidrowski vom Planungsbüro Patzner. Das Konzept der geplanten **Neubebauung am Marktplatz**, welches sich

aufgrund der Wettbewerbsvorgaben bisher lediglich auf das Gebäude Pforzheimer Straße 3 erstreckt hatte, wurde nun auf das Anwesen Pforzheimer Straße 5 ausgeweitet. Da dieses Konzept bei der Informationsveranstaltung am 17. November 2015 - anlässlich des folgenden Bürgerentscheides am 6. Dezember 2015 - vorgestellt werden soll, musste dies im Gemeinderat abgestimmt werden. Herr Patzner präsentierte einen schlanken Baukörper mit Satteldach, der den Marktplatz einfasst und gegenüber der Durchgangsstraße abschirmt. Das vorgesehene Satteldach geht auf den Charakter des Ortsbildes und die Gestaltung der umgebenden Bestandsgebäude ein.

Auf der *Straßenebene* befinden sich eine Tiefgarage sowie Fahrradstellplätze und Kellerräume. Auf der *Ebene des Marktplatzes* sind im Erdgeschoss Wohnungen oder Büroräume vorgesehen. Die beiden oberen Geschosse sind ausschließlich für Wohnen vorgesehen.

Die *Fassade* ist durch horizontale Fensterbänder strukturiert. Dabei sind zu öffnende und feste Fensterelemente spielerisch angeordnet. Auf der Südwestfassade erhält der Neubau eine verglaste Schallschutzfassade mit dahinterliegenden Loggien. Über den Neubau hinaus stellte Herr Patzner dar, wie die Verbindung zum alten Rathaus hergestellt wird. Durch den Entfall der heutigen Treppe, kann diese Fläche gestaltet und dem Platz zugeschlagen werden. Obwohl die Grundfläche des Neubaus etwas größer ist, als die zusammengerechneten Grundflächen der Bestandsgebäude, gewinnt der Platz an Größe.

Im Gemeinderat fand die Planung breite Zustimmung. Vor allem die Verbindung Neubau – altes Rathaus wurde als sehr positiv hervorgehoben.

Zu Vervollständigung stellte Herr Patzner auch noch einmal die Nutzungsmöglichkeit für das alte Rathaus dar. Bürgermeister Fritsch ergänzte hierzu, dass vom Bäckereifachverband leider keine günstige Prognose für den Betrieb eines professionell geführten Cafés gegeben wurde. Die Lage für einen Freisitz sei hervorragend. Was jedoch fehlt, ist der direkte Zugang von der Ortsdurchgangsstraße. Damit entgeht einem professionellen Betreiber ein wichtiger Einnahmezweig. Allerdings konnte der Vorsitzende auch berichten, dass er im Gespräch mit drei Interessentinnen sei, die sich für den Betrieb eines Cafés/Bistro ein eigenes Konzept ausgedacht haben, das vor allem auf Kinderfreundlichkeit abzielt. Nach einer ersten Besichtigung bestehe das Interesse weiterhin. Ende Oktober ist ein weiterer Besprechungstermin vereinbart. Sollte sich dieses Interesse wieder zerschlagen, könne er sich vorstellen, das Erdgeschoss wie für ein Gastronomiebetrieb umzubauen und zunächst als Fest-/Versammlungsraum anzubieten.

Die Präsentation von Herrn Patzner kann auf der Homepage der Gemeinde unter <http://www.moensheim.de/UserFiles/file/Patzner.pdf> angesehen und heruntergeladen werden.

Bei einer Enthaltung wurde schließlich beschlossen, dass Herr Patzner dieses Konzept bei der Infoveranstaltung vorstellen soll.

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war der endgültige Beschluss über den **Lärmaktionsplan**. Gutrun Bentele vom Büro Kurz + Fischer erläuterte die im Rahmen der letzten

Anhörung eingegangenen Anregungen und Bedenken und die sich daraus ergebenden Konsequenzen für den Maßnahmenkatalog.

Nachdem einige Forderungen der Verkehrsbehörde zum Nachweis der geforderten Richtwerte nachgereicht wurden, kam vom Verkehrsamt im Landratsamt Enzkreis „grünes Licht“, dass Tempo 30 entlang der Ortsdurchfahrt angeordnet werden kann. Da es sich um eine klassifizierte Landesstraße handelt, muss die Anordnung die höhere Verkehrsbehörde (Regierungspräsidium) treffen. Aber in der Regel verlasse sich diese dabei auf die fachtechnische Beurteilung der Kreisverkehrsbehörde.

Frau Bentele führte weiter aus, dass die weiteren vorgeschlagenen Temporeduzierungen nicht angeordnet würden, weil die Lärmbelastung dafür nicht erreicht werde. Ebenso verhalte es sich mit der Lärmschutzwand entlang der Landesstraße L 1134 zur Jahnstraße hin.

Frau Bentele und der ebenfalls anwesende Andreas Weber von der Planungsgruppe Kölz empfahlen, diese Maßnahmen allerdings als „mittelfristige Maßnahmen“ im Lärmaktionsplan zu belassen. Bei dessen Fortschreibung würde dann überprüft, wie sich die Werte entwickelt haben und ob sie dann ausreichen, um die Temporeduzierung zu begründen.

Zum Thema „Ortsumfahrung“ fand ein Gespräch mit Vertretern des Regierungspräsidiums statt. Obwohl diese Maßnahme nach wie vor mit hoher Priorität im Generalverkehrsplan enthalten ist, komme eine Planung vor 2019 nicht in Betracht. Bevor dann überhaupt eine Planung aufgenommen werde, würde erst ein Vorverfahren, bei dem Träger öffentlicher Belange sowie die Öffentlichkeit beteiligt werden, Planungsstandards geprüft, wobei besonderer Wert auf individuelle und angepasste Lösungen gelegt wird. Im Klartext bedeutet dies, dass vor Planungsbeginn einer neuen Straße geschaut wird, ob es nicht auch andere wirksame Maßnahmen gibt, die eine neue Straße entbehrlich machen. Deshalb lautete der Vorschlag, die Maßnahme „Ortsumfahrung Mönshheim“ als langfristige Maßnahme im Lärmaktionsplan zu belassen.

Im Gemeinderat zeigte man sich mit der in Aussicht gestellten Anordnung von Tempo 30 auf der Ortsdurchfahrt zufrieden, wenngleich Gemeinderat Hans Kuhnle begleitende bauliche Maßnahmen forderte. Zur Verdeutlichung der Wichtigkeit von Tempo 30 entlang der Pforzheimer und Leonberger Straße, hatte die Bürgerliste Mönshheim erneut einen Antrag gestellt, dies zu fordern.

Der Vorsitzende erinnerte daran, dass es sich bei der Pforzheimer und der Leonberger Straße um Landesstraßen und zudem um eine Bedarfsumleitung der A8 handle. Im Interesse der Leichtigkeit des Verkehrs dürfen hier – anders als in Straßen durch Wohngebiete – keine baulichen Hindernisse eingebaut werden.

Großes Unverständnis wurde darüber geäußert, dass das Ortsschild aus Richtung Wiernsheim kommend nicht bis zum Regenüberlaufbecken Jahnstraße versetzt werden könne, damit ab dort Tempo 50 gelte. Frau Bentele teilte dies, weil dann hinsichtlich der beginnenden Temporeduzierung ab der Einmündung der Wimsheimer Straße eine logische

Geschwindigkeitsreduzierung von 70 km/h über 50 km/h zu dann 30 km/h stattfinden würde.

Aufgrund der Tatsache, dass erst ab dem ersten Gebäude der Pforzheimer Straße die geschlossene Ortslage beginne, sei ein Versetzen der Ortstafel aus verkehrsrechtlichen Gründen nicht möglich.

Auf Antrag von Gemeinderätin Simone Reusch wurde über den Punkt „Ortsumfahrung“ separat abgestimmt werden. Die Abstimmungen ergaben folgendes Ergebnis:

Das Belassen der Maßnahme „Ortsumfahrung“ wurde mehrheitlich beschlossen.

Die übrigen Maßnahmen des Lärmaktionsplans wurden einstimmig beschlossen.

Alexander Holstein, Student an der Hochschule für Forstwirtschaft in Rottenburg, hat seine Bachelorarbeit über die **Hecken in Mönshheim** verfasst und war dafür im vergangenen halben Jahr auf der Gemarkung unterwegs. „Nebenprodukt“ dieser Arbeit ist ein Heckenkonzept und eine Pflegeanleitung, wie die Hecken künftig bewirtschaftet werden sollen, damit auf Dauer betrachtet, wieder mehr der wertvollen „Mittelhecken“ entstehen. Der Aufwand dafür sei zwar etwas höher als bisher, dafür könne versucht werden, das Schnittgut aus dem erhöhten Rückschnitt als Holzhackschnitzel zu verkaufen. Dadurch würde ein Teil der Ausgaben wieder refinanziert. Abschließend übergab Herr Holstein der Gemeinde ein gebundenes Exemplar seiner Arbeit. Bürgermeister Fritsch bedankte sich dafür. Die Arbeit liegt der Verwaltung auch in elektronischer Form vor und kann quasi als Handlungsgrundlage an den Bauhof weitergegeben werden.

Für die Geschäftsstelle des **sozialen Netzwerkes Mönshheim** genehmigte der Gemeinderat **eine Stelle mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % der Regelarbeitszeit**. In der Kooperationsvereinbarung hat sich die Gemeinde Mönshheim verpflichtet, eine 25 %-Stelle zu finanzieren. Die Stelleninhaberin, Frau Noack, ist beim Wohlfahrtswerk angestellt. Neben ihrer Tätigkeit für das soziale Netzwerk Mönshheim arbeitet sie im Pflegeheim „Haus Heckengäu“ in Heimsheim. Das Wohlfahrtswerk stellt der Gemeinde seither die anteiligen Personalkosten in Rechnung.

Das soziale Netzwerk ist nun seit 15 Monaten aktiv. Neben der Organisation von Projekten, wovon einige bereits erfolgreich gestartet sind, nehmen die Netzwerkpartner auch Beratungsfunktionen wahr. Da abzusehen ist, dass eine 25 %-Stelle auf Dauer nicht ausreichen wird und dieser Stelle auch die Koordination der ehrenamtlichen Hilfe für die künftigen Flüchtlinge in Mönshheim übertragen werden soll, schlug der Vorsitzende die Schaffung der entsprechenden Stelle vor. Anders als in der Sitzungsvorlage beschrieben, sollte die Stelle allerdings nicht erst zum 1. Januar 2016 geschaffen werden, sondern, aufgrund der im November zu erwartenden Flüchtlinge, bereits zum 1. November 2015. Frau Noack wäre bereit, dies so zu übernehmen. Der Beschluss des Gemeinderates wurde einstimmig gefasst.

In der Sitzung wurden außerdem zahlreiche Spenden genehmigt und die organisatorisch notwendigen Beschlüsse für die Durchführung des **Bürgerentscheides am 6. Dezember 2015** gefasst. Es wurden der Gemeindewahlausschuss und die Wahlvorstände

gebildet. Außerdem wurde festgelegt, dass die ehrenamtlichen Helfer am Wahlsonntag nach der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit entschädigt werden.

- **Der Vorsitzende gab folgendes bekannt:** Nach dem Hinweis von Frau Stahl zum Zustand des Erntedankbrunnens aus der letzten Sitzung habe er mit Herrn Lipps gesprochen. Der Brunnen wird von Quellwasser gespeist. Dieses läuft in einen Schacht, von wo es im Kreislauf umgepumpt wird. In diesen Schacht läuft auch das zurückfließende Wasser – mitsamt dem Schmutz, der auf seinem Weg durch den Brunnen aufgenommen wird. Dieser Schmutz und die sehr große Härte des Quellwassers (24 – 26 Grad) verursachen folgende Probleme:

- Massive Ablagerungen auf den Stangen und Figuren
- Festsetzen der Lager für die beweglichen Teile
- Beeinträchtigung der Pflanzen

Herr Lipps wird Herrn Mayer zu Rate ziehen, wie man dem kalkhaltigen Wasser entgegen treten kann. Außerdem sollte der Brunnen so umgestellt werden, dass das Schmutzwasser abläuft und nicht mehr in den Kreislauf zurückgeführt wird. Kann hierfür ein Lösungsvorschlag gefunden werden, könnte man, sofern der Gemeinderat das notwendige Geld bereitstellt, diese Maßnahme für 2016 vorsehen. Gleichzeitig könnte die Firma Vinci beauftragt werden, eine der Stangen wieder auf Vordermann zu bringen und nochmals neu zu lackieren. Wenn die Maßnahme Erfolg hat und die Ablagerungen zurückgehen, würden danach auch die übrigen Teile neu lackiert werden.

Im Rahmen des Gemeindebesuches von Frau Regierungspräsidentin Kressl sprach Bürgermeister Fritsch an, dass die Gemeinde nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft keinen Zuschuss zum Bau der notwendigen Hochwasserschutzanlagen bekommen würde. Schon lange sei die Kooperation mit dem Hochwasserverband „Strudelbachtal“ im Gespräch. Die beiden Regierungspräsidien wollten sich diesbezüglich abstimmen und eine Besprechung organisieren. Die Regierungspräsidentin hat sich darüber informiert und in einem Schreiben vom 18. September 2015 folgendes mitgeteilt: „...werden derzeit noch ergänzende Untersuchungen und Grundlagenermittlungen für weitergehende Überlegungen eines wirtschaftlich optimierten und zusammenwirkenden Hochwasserschutzes in der Raumschaft durchgeführt. Die Untersuchungen sollen Anfang 2016 abgeschlossen und soweit aufgearbeitet sein, dass wir davon ausgehen, im Frühjahr 2016 zu einer Gesprächsrunde mit den interessierten Gemeinden, dem Hochwasserschutzverband und den zuständigen Behörden einladen zu können.“

Mit Herrn Lauer vom Büro Wald+Corbe ist auf 26. Oktober 2015 ein Besprechungstermin vereinbart. Der Neubau Paulinensee könnte noch in diesem Jahr zur Genehmigung eingereicht werden. Der Entwurf für die Optimierung des Ablaufes am Freibad ist fertig und auch für den Bereich an der Bushaltestelle Lerchenhof ist eine Lösung gefunden. Diese muss aber mit dem Enzkreis als Straßenbaulastträger abgestimmt werden.

Fragen aus der Zuhörerschaft und der Mitte des Gemeinderats beantwortete Bürgermeister Fritsch wie folgt:

- Spätestens zur Informationsveranstaltung wird auch ein mit Maßen versehener Plan des Neubaukonzepts für die Pforzheimer Straße 3 und 5 zur Verfügung gestellt.
- Der Bauhof wird in der Alten Wiernsheimer Straße weitere Tempo-30-Schilder aufstellen. Auch eines der neuen Geschwindigkeitsmessgeräte kann dort aufgehängt werden.
- Das 30-Zone-Schild und die auf dem Asphalt aufgetragene „30“ an der Gödelmann-Zufahrt werden erneuert.
- Für die Straßenunterhaltung der Ortsdurchfahrt ist die Straßenmeisterei zuständig. Diese muss sofort tätig werden, wenn die Verkehrssicherheit gefährdet ist. Andere Unterhaltungsarbeiten liegen in ihrem Ermessen. Der Gemeinde obliegt in diesen Straßen nur die Unterhaltung der Schächte.
- Bei der Veranstaltung am 30. September haben sich zahlreiche Helfer für den Arbeitskreis Asyl gefunden.
- Das Apotheken-Terminal in der Sparkasse wird nach Eröffnung der neuen Apotheke abgebaut.
- Vom Land wurde mitgeteilt, dass das Regenrückhaltebecken an der Landesstraße Richtung Weissach in Ordnung sei. Ob tatsächlich jemand vor Ort war, ist ihm nicht bekannt.
- Die Gestaltung des Platzes vor dem Rathaus und der Busbuchung wird entsprechend der vom Gemeinderat beschlossenen Pläne erfolgen.
- Der Feldweg im Gewinn Hölderle muss von der Gemeinde instandgesetzt werden. Der Bauhof wird zur Haushaltsberatung ein Konzept für sämtliche Feldwege vorlegen.
- Eine vorzeitige Aufhebung der Sperrung der Ortsdurchfahrt ist nicht zu erwarten. Er geht davon aus, dass die Straße planmäßig bis zum 18. Dezember gesperrt bleiben muss.
- Das Wasserschutzgebiet Halden ist fachtechnisch abgegrenzt. Vorhaben im Gebiet werden nach den neuen Regelungen beurteilt. Wann die Rechtsverordnung tatsächlich erlassen wird, steht nach Aussage des Landratsamts noch nicht fest.
- Die Sterilisierung verwilderter Katzen im Außenbereich müsste von der Gemeinde bezahlt werden, wenn deren Eigentümer nicht bekannt sind.
- Für die Stelle des Vollzugsdienstmitarbeiters sind bisher zwölf Bewerbungen eingegangen. Bewerbungsschluss ist am 12. Oktober 2015.
- Ein Radweg vom Gewerbepark Heckengäu zum Ort würde nördlich der Golfplatzzufahrt durch die Schutzzone II des Wasserschutzgebiets führen. Es muss geprüft werden, ob dieser dort zulässig ist.

Sprechtag der Notarin

Notarin Daniela Drung hält ihren Sprechtag im Rathaus Mönsheim regelmäßig Mittwoch nachmittags ab. Sie bittet um rechtzeitige Terminvereinbarung.

Telefon: 07041 8118930

Soziales Netzwerk



Büro Soziales Netzwerk Mönsheim

Haben Sie Probleme, Sorgen und Nöte die Sie gerne mit einer vertrauenswürdigen Person besprechen wollen? Benötigen Sie Hilfe und wissen nicht an wen Sie sich wenden sollen.

Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Unser Büro ist von Montag bis Freitag von 10.00–12.00 Uhr besetzt, in dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter der Nummer 07044 9253 14 erreichbar.

Das Büro befindet sich im Rathaus im 1. Stock.



Kostenlose Einkaufsfahrten

Am: Donnerstag, 22. Oktober und Freitag, 30. Oktober finden die nächsten Einkaufsfahrten statt. Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten melden Sie sich bitte Mittwochs vor der Tour bis 11.00 Uhr beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an.

Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt.

Wir sind von Montag bis Freitag von 10.00–12.00 Uhr unter der Nummer 07044 925314 erreichbar oder Sie schreiben eine Mail an: sozial.netz@moensheim.de

Die nächsten Termine sind Donnerstag, 5. November; Freitag, 13. November; Donnerstag, 19. November; Freitag, 27. November; Donnerstag, 3. Dezember; Freitag, 11. Dezember.

Das Angebot ist kostenlos da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird.

Wir freuen uns wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Bücherschrank

Der offene Bücherschrank ist seit 5. Oktober für die Mönsheimer geöffnet.

Die Öffnungszeiten sind: Montag 10.00–16.00 Uhr

Mittwoch 10.00–18.30 Uhr

Und bei allen Veranstaltungen in der Alten Kelter wie offener Mittagstisch und Seniorennachmittag.

Gemeinsam schmeckt es am Besten

Am Donnerstag, 5. November 2015 findet um 12.00 Uhr wieder ein offener Mittagstisch in der Alten Kelter statt.

Es gibt Schupfnudeln mit Kraut. Bei den Kosten von 6 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei.

Bis 4. November können Sie sich noch anmelden beim Sozialen Netzwerk Mönsheim.

Öffnungszeiten des Büros sind von Montag bis Freitag von 10.00–12.00 Uhr.

In dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter der Telefonnummer 925314 erreichbar oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de

Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Bekanntmachungen

Zweckverband Interkommunales Gewerbegebiet „Gewerbepark Heckengäu“ Enzkreis



Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015

- I. Aufgrund des § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.V.m. den §§ 9 und 12 der Verbandssatzung und i.V.m. § 79 und § 82 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 01.10.2015 folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit	bisher	+/-	neu
1. den Einnahmen und Ausgaben von je	358.500 €	4.612.000 €	4.970.500 €
davon			
im Verwaltungshaushalt	179.500 €	6.000 €	185.500 €
im Vermögenshaushalt	179.000 €	4.606.000 €	4.785.000 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme (Kreditermächtigung)	0 €	0 €	0 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0 €	0 €	0 €

§ 2 Kassenkreditermächtigung

	bisher	+/-	neu
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	0 €	4.600.000 €	4.600.000 €

§ 3 Umlage

	bisher	+/-	neu
Die Verbandsumlage wird gem. § 19 GKZ und § 12 der Verbandssatzung festgesetzt im			
1. Verwaltungshaushalt für			
1.1 die Gemeinde Frielzheim	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.2 die Gemeinde Mönsheim	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2. im Vermögenshaushalt			
1.1 die Gemeinde Frielzheim	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.2 die Gemeinde Mönsheim	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Frielzheim, den 01.10.2015

gez. *Michael Seiß*

Verbandsvorsitzender

II. Die Gesetzmäßigkeit der vorstehenden Haushaltssatzung mit Haushaltsplan wurde vom Landratsamt Enzkreis -Kommunalamt- mit Erlass vom 19.10.2015 – AZ: 01/902.41 – bestätigt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 4.600.000 Mio.€ wurde genehmigt.

III. Die Haushaltspläne liegen gem. § 81 Abs. 4 der GemO in der Zeit vom Freitag, dem 23.10.2015 bis Montag, dem 02.11.2015 – jeweils einschließlich – zur Einsichtnahme durch die Bürger und Abgabepflichtigen auf dem Rathaus Frielzheim, Rathausstr.7, 71292 Frielzheim, Zimmer Nr. 3, im Vertretungsfalle Zimmer Nr. 7 auf. Die Einsichtnahme kann während der üblichen Dienststunden erfolgen. Diese sind wie folgt geregelt:

Mo. bis Do.:	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Fr.:	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mo., Di. und Do.:	14.00 Uhr – 16.30 Uhr
Mi.:	14.30 Uhr – 18.00 Uhr



Sperrmüll-Markt

Zu verschenken

- Sitzgarnitur in Nabukleder (2-, 3-Couch + 2 Sessel) gegen Abholung in Heimsheim zu verschenken.

Telefon: 0151 25813049

Freiwillige Feuerwehr Mönsheim



Ausflug am 24./25.10.2015

Am Samstag starten wir zu unserem Ausflug 2015. Deshalb noch mal kurz die wichtigsten Informationen für alle Teilnehmer:

- Personalausweis nicht vergessen! Ohne Ausweis kommt Ihr nicht in die Bodenseewasserversorgung!
- Aufgrund der Baustelle Ortsmitte gelten folgende Abfahrtspunkte:
 - Bushaltestelle Friedhof 5.55 Uhr;
 - Bushaltestelle Iptinger Straße/Dammstraße 6.00 Uhr;
 - Feuerwehrhaus 6.15 Uhr

Kindergärten

Gemeindekindergarten

Wichelhaus



**Liebe Anwohner des Wichelhauses,
liebe Anwohner der Strasse „Im Gödelmann“**

Am **Donnerstag, den 29.10.2015** findet das Wichelhaus-Laternenumzug statt. Der Laternenumzug startet bei trockenem Wetter, um 17.30 Uhr auf der Wendeplatte „Im Gödelmann“ / „Falkenweg“. Wir bitten die Anwohner an diesem Tag Ihre Fahrzeuge aus Sicherheitsgründen erst nach unserem Laternenumzug auf der Wendeplatte abzustellen.

Unser Laternenumzug führt uns durch den Gödelmann und Appenberg, am Sportplatzparkplatz und im Kastanienweg unterm Kastanienbaum werden wir Laternenlieder singen. In gewohnter Tradition wird der Laternenfest-Abschluss, der Wichtelhauskinder mit ihren Familien, bei entsprechender Wetterlage auf der Wendeplatte in der Baumstraße stattfinden. Es gibt eine Laternenfest-Aufwärmesuppe, Leckereien aus den Elternküchen und heiße Getränke für Groß und Klein.

Wie jedes Jahr sind wir auf das Verständnis der Wichtelhaus-Anwohner angewiesen: Bitte parken Sie Ihr Fahrzeug an diesem Tag ab 16.00 Uhr nicht auf der Wendeplatte in der Baumstraße.

Für Ihre Mühe bedanken wir uns mit einer herzlichen Einladung zum Wichtelhaus-Laternenfest-Abschluss am 29.10.2015 ab ca. 18.00 Uhr auf der Wendeplatte in der Baumstraße.

Danke für Ihr Verständnis,
die Wichtelhaus-Kinder und das Wichtelhaus-Team

Schulen

Appenbergsschule

Apfelfest in der Appenbergsschule

Das Schulprojekt „die Streuobstwiese – unser Klassenzimmer im Grünen“ wurde am vergangenen Freitag mit einem Apfelfest im Schulhof der Appenbergsschule beendet. Seit über einem Jahr lernte die jetzige 4. Klasse von der Streuobstwiesepädagogin Frau Ursula Kastl aus Heimsheim viel Wissenswertes über das Ökosystem Streuobstwiese.

Am Freitag, den 16.10. durften wir nun selbst Apfelsaft herstellen. Frau Kastl hatte die nötigen Geräte zur Safterstellung mitgebracht und mit unserer tatkräftigen Hilfe im Schulhof aufgebaut.



Zuerst wurden die biologischen Äpfel in eine Art Mühle geschaufelt und zu Maische zerkleinert. Die Maschine mussten wir abwechselnd mit einem Handrad antreiben, was sehr anstrengend war. Danach kam die Maische in eine Presse aus Holz, die 4 Schüler gleichzeitig bedienten. Durch kräftiges Drehen wurde der Apfelsaft aus der Maische gepresst.



Voller Begeisterung hielten wir unsere Becher unter den Safthahn und ließen uns den süßen Saft schmecken. Dazu versorgte uns Frau Kastl wie gewohnt mit selbstgebackenen Leckereien.



Neben der Apfelsafterstellung durften wir zusätzlich leckere Obstspieße aus selbst mitgebrachtem Obst zusammenstecken.

Ganz herzlich möchten wir uns bei den Familien Bentel und Hecker für die großzügige Apfelspende bedanken.

Die Klasse 4 mit Klassenlehrerin Frau Henrich

Gemeinschaftsschule Heckengäu



Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim



Eine Sternwanderung aus der Welt der Berufe – Berufswegeplanung –

Als sich das Tor öffnet zischt uns ein unbekanntes, nicht unfreundliches Fauchen entgegen und zieht uns hinein in die weiße Halle. Es riecht nach... hm Styropor?

Berufswegeplanung. In Baden-Württemberg ist sie Bestandteil der schulischen Bildung. Das heißt, junge Menschen erhalten die Möglichkeit, sich von früh an kontinuierlich auf ihr Berufsleben und ihren Platz in der Gesellschaft fit zu machen. Dazu gehören nicht nur ein allgemeines Wissen und Fähigkeiten im Sprechen, Schreiben, Rechnen, sondern auch eine genaue Vorstellung von dem was einmal sein soll.

Vergangene Woche hatten die Schüler und Schülerinnen der sechsten Klassen der Gemeinschaftsschule Heckengäu die Gelegenheit, sich vor Ort ein Bild zu machen. Die Fritz Binder GmbH in Mönsheim, die Rohrtrennzentrum GmbH in Wiernsheim, die Otto Wöhr GmbH in Frielzheim und die Firma Gloss Modell- und Formenbau in Wurmberg nahmen sich die Zeit und gaben durch sehr kompetente Betriebsführungen den jungen Besuchern einen Einblick in die Maschinen- und Arbeitswelt der jeweiligen Branche. Die Augen wurden groß, das Interesse war lebendig: unterirdische Garagen vor der Haustüre, Metalle und Edelmetalle in Fülle, CNC-Fräsen, Bohrer, Roboter... Die Schüler und Schülerinnen nehmen die Eindrücke und Informationen auf. Das eine gefällt, das andere nicht. So machen sie sich ein Bild und bekommen, je mehr sie wissen, ein Gespür dafür, was sie einmal tun möchten und wo sie hin wollen.

Lernen betrifft den ganzen Menschen und deshalb war nach den Besichtigungen Bewegung angesagt. Nach einem Vesper machten sich die gutgelaunten Gruppen mit ihren Begleitern zu Fuß auf den Heimweg, zurück in die Schule auf den Appenberg nach Mönsheim. Es wurde eine wunderbare Sternwanderung durch das herbstlich strahlende Heckengäu und als man sich auf dem Schulhof wieder traf, waren die ersten Pizzen aus dem Steinofen bereits fertig und es wurde gegessen und erzählt und berichtet und über die Zukunft geredet. Was hat dich heute am meisten beeindruckt? Der Antworten gab es viele. Gesammelt wurden sie auf einer großen, im Schulhaus aufgehängten Leinwand. Zum Nachlesen und -denken, als Unterstützung beim Planen des eigenen Berufsweges.

Katrin Celisi, Lehrerin

Kinder- und Jugendtelefon
0800 1110333

Endlich sind sie da ...

die neuen Sitzbänke, die sich die Schülerinnen und Schüler der Ludwig-Uhland-Schule für den neuen Pausenhof gewünscht hatten. Dieser Pausenhof ist für die Klassenstufen 7–10 vorgesehen und in diesem Bereich gab es bisher recht wenig Sitzgelegenheiten.

So hat die SMV bei ihrem letzten SMV-Seminar in Karlsruhe beschlossen, den Gewinn des Schulfestes aus dem Jahr 2014 für die Anschaffung neuer Sitzbänke zu verwenden. Vertreter der SMV wurden in die Planungen mit einbezogen. Holz- und Metallarbeiten mussten koordiniert werden, doch das lange Warten hat sich gelohnt.

In den Sommerferien wurde endlich montiert und die beiden Schülersprecher Marlene Engel und Yann Dambrowski scheinen ganz bequem zu sitzen.



Aus anderen Ämtern

Enzkreis



Im November: Seminar für Hühnerhalter

Ein Fachseminar, wie Hühnerbestände fachgerecht gehalten werden, bietet das Landwirtschaftsamt im November. An drei Abenden informieren Geflügelberaterin Annemone Ackermann und Dr. Walter Horlacher, Veterinär im Landratsamt, über Haltungsformen, Fütterung, Eiervermarktung sowie über Hygiene und Geflügelkrankheiten.

Das Seminar findet jeweils montags von 19.00 bis 22.00 Uhr in der Cafeteria des Landratsamts statt, und zwar am 9., 16. und 23. November. Die Teilnahme ist kostenlos; Anmeldungen nimmt das Landwirtschaftsamt bis zum 4. November entgegen unter Telefon 07231 308-1800 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de.

Selbsthilfegruppe „Agoraphobie“ für Menschen mit Angststörungen: Gründungstreffen am 26. Oktober

KISS, die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen, unterstützt aktuell den Aufbau einer Gruppe für Menschen mit „Agoraphobie“. Das Treffen findet am Montag, 26. Oktober, um 19.00 Uhr im Pfarrbüro der Stadtkirche in Pforzheim, Melancthonstraße 1, statt.

Unter Agoraphobie versteht man eine Angststörung, die durch bestimmte Orte und Situationen ausgelöst wird. In einer Selbsthilfegruppe treffen sich Menschen, die Gleiches oder Ähnliches erleben und deshalb voneinander lernen können, wie bestimmte Situationen zu meistern sind. Vertraulichkeit und Verschwiegenheit sind oberste Gruppenregel.

Nähere Informationen gibt es bei Renate Poignée von KISS unter Telefon: 07231 308-9743 oder per E-Mail an renate.poignee@enzkreis.de.

Infos zum fachgerechten Obstbaumschnitt

Rechtzeitig vor Beginn der Obstbaumschnittsaison hat die Obstbauberatungsstelle beim Landwirtschaftsamt des Enzkreises vier neue Infoblätter mit Kurzanleitungen zum Obstbaumschnitt ins Internet gestellt. Die Merkblätter geben einen kompakten Überblick über die Obstbaumpflege und behandeln die Themen Pflanzanleitung, Erziehungsschnitt, Pflegeschnitt von Altbäumen und Schnitt von Spindelbäumen. Sie sind auf der Internetseite des Landwirtschaftsamtes (www.enzkreis.de/obst-und-gartenbau) unter der Rubrik Merkblätter eingestellt und können von dort kostenlos heruntergeladen werden.

Flüchtlinge im Enzkreis

Teil 11: Die Sache mit den Spenden

Viele Tausend Menschen suchen zurzeit Zuflucht in Deutschland. Woher kommen diese Menschen, wo und wie werden sie untergebracht, dürfen sie arbeiten und wenn ja, ab wann? Antworten auf diese und zahlreiche weitere Fragen gibt eine Artikelserie, die im Mitteilungsblatt erscheint.

Geldleistungen für den täglichen Bedarf

Die Menschen, die im Enzkreis untergebracht sind, erhalten bei ihrem Einzug eine Grundausstattung. Dazu gehören zum Beispiel Kochtöpfe, Geschirr, Besteck und Bettwäsche. In der Unterkunft stehen Bett, Matratze und Schrank bereit,

außerdem zur gemeinschaftlichen Nutzung Waschmaschine, Trockner sowie eine funktionsfähige Küche.

Für den Lebensunterhalt und die persönlichen Bedürfnisse bekommen die Flüchtlinge Geldleistungen: Eine alleinstehende Person erhält derzeit monatlich insgesamt 359 Euro, ein Ehepaar mit zwei kleinen Kindern 1.080 Euro. Die Beträge liegen etwas unterhalb dessen, was ein Hartz IV-Empfänger erhält, da die Grundausstattung sowie die Bereitstellung von Elektro-Großgeräten berücksichtigt wird. Von dem Geld müssen außer den Kosten für die Unterkunft alle Ausgaben finanziert werden – von den Nahrungsmitteln über Schuhe, Kleidung und Hygieneartikeln bis zu Freizeitaktivitäten oder Handy-Gebühren.

Umgekehrt sollen die Flüchtlinge dieses Geld auch für ihren eigenen Bedarf ausgeben: Nur so besteht die Möglichkeit, sich an die Lebensverhältnisse (und Preise) in Deutschland zu gewöhnen, sich mit den kleinen (und größeren) Sparmöglichkeiten vertraut zu machen und letztlich ein normales, selbstständiges Leben zu führen.

Sachspenden können zu Unfrieden führen

Gespendete Dinge wie Kleidung, Schuhe oder Haushaltswaren, so beobachten es Ehrenamtliche und Sozialarbeiter in den Unterkünften immer wieder, können im schlechteren Fall das Gegenteil dessen bewirken, was eigentlich beabsichtigt ist – dann nämlich, wenn sie zu Neid und Missgunst unter den Flüchtlingen führen: „Warum bekommen andere warme Mäntel geschenkt und ich nicht?“

Deshalb raten mittlerweile vor allem ehrenamtlich Engagierte, Sachspenden am besten bei den zentralen Sammelstellen abzugeben. Von dort erreichen sie die Menschen, die sie am dringendsten benötigen, und es kann zuvor geprüft werden, wer welche Dinge tatsächlich braucht. Momentan jedoch bitten die Hilfsorganisationen sogar darum, nicht weiter zu spenden, da die Flüchtlinge versorgt seien.

Wer sich über Möglichkeiten ehrenamtlichen Engagements informieren möchte: Am Mittwoch, 28. Oktober, findet um 18.30 Uhr im Landratsamt eine große Ehrenamtskonferenz statt. Weitere Informationen finden sich auf www.enzkreis.de. Informationen für Ehrenamtliche stehen außerdem auf www.willkommen-im-enzkreis.de.

Jägervereinigung Pforzheim/Enzkreis



Einladung zur Hubertusfeier 2015 der Jägervereinigung Enzkreis-Pforzheim

Die Jägervereinigung lädt alle naturverbundenen und an der Jagd interessierte Bürgerinnen und Bürger zur traditionellen Hubertusfeier in die Stadtkirche Pforzheim, sowie anschließend zum gemütlichen Abend in das Congress-Zentrum-Pforzheim ein.

Programm: Um 16.30 Uhr begrüßt sie die Jagdhornbläsergruppe Pforzheim zum traditionellen Verblasen der gelegten Strecke vor der Stadtkirche, mit der Rede unseres Kreisjägermeisters Dieter Krail. Um 17.00 Uhr schließt sich die Hubertusmesse in der Stadtkirche mit Pfarrer Götz - Eisinger und den Heimsheimer Jagdhornbläsern an. Anschließend, gegen 18.00 Uhr, beginnt unsere gemütliche Hubertusfeier im Großen Saal des Congress-Centrums. Unsere Bläsergruppen werden sie dort auch musikalisch unterhalten. Die Jungjäger erhalten an diesem Abend – in jagdlich-festlichem Rahmen – ihre Jägerbriefe überreicht. Von der Kirche bis zum Park-Hotel/ CCP sind es übrigens nur ein paar Schritte. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Das Park-Hotel hat eine ansprechende Speise- und Getränkekarte zusammengestellt. Der Eintritt selbst ist frei. Tischreservierungen bitte für diesen Abend rechtzeitig bei Kreisjägermeister Dieter Krail, Telefon 07234 1536, vornehmen.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112. Den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie kostenfrei unter der einheitlichen Rufnummer **116117**.

Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich nun im **Eingangsbereich des Krankenhauses Mühlacker** in der Hermann-Hesse-Straße 34.

Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

an Wochenenden

von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.

vom Vorabend 19.00 bis zum Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notdienst kann unter folgenden Nummern erfragt werden: **Bereich Mühlacker unter 0621 38000816**

Apothekennotdienst

24.10.2015

Apotheke am Rathaus Neuhausen, Pforzheimer Str. 24
Telefon: 07234 980094

25.10.2015

Löwen-Apotheke Pforzheim, Bleichstr. 27
Telefon: 07231 23675

Sozialverband VdK Ortsverband Mönsheim



www.vdk.de/ov-moensheim

Bericht vom VdK-Gesundheitstag 2015

Die Liederhalle war mit 800 Besuchern voll besetzt, und alleine der Vortrag des VdK-Landesvorsitzenden Sing hätte den Besuch schon gelohnt. Der Präsident der **Landesärztekammer** Dr. Ulrich Clever analysierte die Frage: „Bezahlbare medizinische Versorgung für alle?“ und beantwortete dies am Ende seines Referats mit einem klaren Ja! Dabei streifte er auch die Frage, ob Ärzte aus Syrien und dem Irak ohne Papiere unsere Versorgung kurzfristig verbessern könnten. Wegen dem Patientenschutz wird jeder deutsche Arzt vor seiner Anstellung oder Niederlassung umfassend geprüft und muss viele Qualifizierungen nachweisen. Ob man diese Prüfungen „bei Fremden – im guten Glauben“ einfach weglassen lassen kann – oder gar darf? **Facharztbesuche** können ab 2016 über ein ärztliches Callcenter eingefordert werden, wenn ein Erkrankter binnen 6 Wochen keinen Facharzttermin bekommt. Diese Regelung halten die Fachärzte für **total überflüssig** – hat man sich doch bisher „im Notfall“ immer telefonisch mit den Hausärzten abgestimmt. Überflüssig wäre diese Regelung auch aus VdK-Sicht. Hatten die Ärzte doch genügend Zeit gehabt, diese verbesserte Terminversorgung freiwillig zu regeln. Der Vorsitzende des KDA (**Kuratorium Deutsche Altershilfe**) Dr. Jürgen Gohde analysierte das neue **Pflegestärkungs-Gesetz, PSG II** und seine Wirkung auf die „Pflegende Generation 45 plus“, welche meist weiblich ist und noch intensiv im Arbeitsleben steht. „Gute ambulante und stationäre Pflege“ ist auch ein Standortfaktor für die Industrie, weil Kinder pflegebedürftiger Eltern einer gewerblichen Tätigkeit nachgehen können. Am Nachmittag gab es von 2 Experten eine gute Übersicht sowie die neuesten Erkenntnisse zur Diabetes, sowohl in der Behandlung wie auch in den Reha-Einrichtungen.

Vorankündigung – Aktuelle Termine:

Jahresabschluss 2015:

Am Freitag, den 13. November ab 18.00 Uhr, findet in der Wein- stube Schillinger, Gartenstraße, der Jahresabschluss 2015 statt.

In gemütlicher Runde wollen wir einen schönen Abend verbringen. Anmeldungen bei Else Reusch, Telefon: 2332316 oder Hans Kuhnle, Telefon: 6949.

Volkstrauertag 2014:

Am Sonntag, den 15. November 2015 um 11.15 Uhr am Mahnmal in Mönsheim.

Hans Kuhnle, Vorstand

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V. – Hilfe, die sich sehen lässt –



Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige

Sie erreichen uns persönlich: Mo–Fr: 9.00–12.00 Uhr

Rathausstraße 2, 71299 Wimsheim
Telefon: 07044 8686, Fax: 07044 8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

Wochenlied:

Zieh an die Macht, du Arm des Herrn
EG 377

Sonntag, 25. Oktober 2015, 21. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Taufe von Aurelia Elisabeth Marie Knapp und Lea Waltraud Decker
Predigttext: Matthäus 5,38-48
Das Opfer ist für unser Weltmissionsprojekt bestimmt
10.00 Uhr Kinderkirche

Montag, 26. Oktober 2015

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Windelflitzer“
(Kathrin Pusinelli 07044/9169739)
19.25 Uhr Gospelchor „Colors of Heaven“ im Gemeindehaus

Dienstag, 27. Oktober 2015

19.30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 28. Oktober 2015

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Wimsheim
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis „Spurensucher“ bei Ehepaar Mädicke in der Badstraße 19
20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Donnerstag, 29. Oktober 2015

9.30 Uhr Minitreff von 0 bis 3 Jahre
(Kathrin Bürle, 07044/ 9167678, Claudia Martin, 07044/ 9583025)
20.00 Uhr Posaunenchor

Jugendgruppen und weitere Veranstaltungen: siehe CVJM

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim



Bei der Ölschläge 5,
Telefon: 07044 7304, Fax: 07044 920484,
E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de,
Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,
Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner

Wochenspruch:

Lass dich nicht vom Bösen überwinden,
sondern überwinde das Böse mit Gutem.
Römer 12,21

Mitteilungen:



Colors of Heaven

Chorprobe immer montags im Evangelischen Gemeindehaus in Wimsheim um 19.25 Uhr! Zum Teil findet die Chorprobe im Evangelischen Gemeindehaus in Mönsheim statt.

Für Rückfragen:

Chorleiter Sigi Zembok, Telefon: 07152 997944
Andrea Gille, Mönsheim, Telefon: 07044 6806
und unter [http:// www.colorsofheaven.de](http://www.colorsofheaven.de)

... bei einem Advents- oder Weihnachtsgottesdienst würde ich schon mal gerne mitsingen...

Wenn Sie so, oder in diese Richtung gehend schon mal ihre Gedanken spielen ließen, dann laden wir Sie für dieses Jahr

zum Mitsingen am ersten Advent (29.11.) und/oder am ersten Weihnachtstag (25.12.) recht herzlich ein.

Die Proben sind jeweils Dienstags und beginnen am 20. Oktober von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus im Obergeschoss.

Zum ersten Advent ist unter anderem ein Stück von Hammer-schmidt:

Machet die Tore weit... und zu Weihnachten die Herrnhuter Weihnachtsmusik von Christian Gregor: Siehe ich verkündige Euch große Freude... vorgesehen.

Trauen Sie sich am 20.10. oder auch an einem der darauffolgenden Dienstage einfach mal unverbindlich vorbeizukommen. Die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores freuen sich auf Sie!

Gottesdienst ganz einfach Zuhause anhören

Für alle, die sonntags nicht in die Kirche kommen können, besteht die Möglichkeit den Gottesdienst – zwar nicht gleichzeitig, aber – in den Tagen darauf zuhause anzuhören. Die Kirchengemeinde verleiht **USB-Sticks** (ein Tonträger vergleichbar mit CD oder Cassette), auf denen jeweils der aktuelle Sonntagsgottesdienst aufgenommen ist und falls nötig auch ein passendes **Abspielgerät** dazu.

Wie kommt das dann zu Ihnen? Entweder haben Sie Angehörige, Nachbarn, Bekannte, die sonntags zum Gottesdienst gehen und Ihnen jeweils die aktuelle Aufnahme mitbringen. Falls Sie niemanden haben, der zum Gottesdienst kommt, bringt Ihnen Familie Baumgärtner einen USB-Stick an einem der folgenden Wochentage vorbei und tauscht ihn dann jeweils gegen den von den vorigen Sonntagen ein.

Keine Angst vor neuer Technik!! Für alle, die sich mit USB-Sticks bisher nicht auskennen: Durch Farbpunkte, die wir angebracht haben, ist es ganz einfach die Abspielgeräte zu bedienen. Wir bringen ihnen, wenn gewünscht, das Gerät auch selbst vorbei und geben Ihnen eine kleine Einführung.

Hausabendmahl

... ist nicht nur für Sterbende!! Für alle, die krank oder gebrechlich sind und deshalb nicht zum Abendmahlsgottesdienst kommen können: Wir kommen gerne zu Ihnen nach Hause und feiern mit Ihnen alleine oder im kleinen Kreis Abendmahl. *Ihr Pfarrehepaar Daniel und Erika Haffner*

Tauftermine

25. Oktober 2015
29. November 2015
31. Januar 2016
21. Februar 2016
20. März 2016

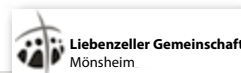


Hallo Luther
Ein Abend mit Martin Luther
und vielen Aktionen
rund um Kelter und Kirche

Eingeladen sind alle Kinder von 6 bis 14 Jahre
Jüngere Kinder mit Begleitperson (Erziehungsberechtigter)

1. Datum: 31.10.2015 in Mönsheim
2. Uhrzeit: 17.00 – 21.00 Uhr
3. Start: zwischen Mönsheim und Wimsheim
Einfahrt Lerchenhof, Parkmöglichkeiten Freibad
(bei Regen in der Kelter)
4. Ende: in der Kelter
5. Veranstalter: ev. Kirche und CVJM Mönsheim
6. Kontakt: Daniela Vogelmann, 07044 913066

Liebenzeller Gemeinschaft Mönsheim



Wimsheimer Straße 15/1

Mittwoch 28.10.
20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz Wiernsheim-Wurmberg-Mönsheim und Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist Heimsheim



(Seelsorgeeinheit Süd im Dekanat Mühlacker)
Pfarrer der Seelsorgeeinheit:
Pfarrer Norbert Bentele (Telefon: 07033 33072),
Pfarrvikar David Pankiraj (Telefon: 07044 9096720)
Pfarrbüro Heimsheim:
Siglinde Stroheker, Mozartstr. 7, 71296 Heimsheim

Telefon: 07033 33072, Fax: 07033 33025

E-Mail: HeiligGeist.Heimsheim@drs.de

Bürozeiten:

Mo, Di: 8.00–12.30 Uhr, Do: 13.00–18.00 Uhr

Pfarrbüro Wiernsheim:

Ingrid Kleiner, Hindenburgstraße 23, 75446 Wiernsheim

Telefon: 07044 5956, Fax: 07044 920789

E-Mail: heiligkreuz.wiernsheim@drs.de

www.kath-kirche-wiernsheim.de

Bürozeiten:

Mo, Di: 8.00 Uhr–11.30 Uhr,

Do: 8.00–11.00 Uhr und 17.00–19.00 Uhr

Ansprechpartner/Innen in unserer Kirchengemeinde:

Wiernsheim: Herr Tallafus, Telefon: 07044 2149010

Wurmberg: Frau Sabine Fritz, Telefon: 07044 43688

Mönsheim: Frau Christine Riese: Telefon: 07044 7972

Gottesdienste

Donnerstag, 22.10.15

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

Freitag, 23.10.15

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Samstag, 24.10.15

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in Friolzheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Mönsheim

Sonntag, 25.10.15 (Achtung – Sommerzeit-Ende!!) 30. Sonntag im Jahreskreis, Ev: Mk 10,46-52 – Weltmissionssonntag



„Viele wurden ärgerlich und befahlen ihm zu schweigen. Er aber schrie noch viel lauter: Sohn Davids, hab Erbarmen mit mir! Jesus blieb stehen und sagte: Ruft ihn her! Sie riefen den Blinden und sagten zu ihm: Hab nur Mut, steh auf, er ruft dich. Da warf er seinen Mantel weg, sprang auf und lief auf Jesus zu. Und Jesus fragte ihn:

Was soll ich dir tun? Der Blinde antwortete: Rabbuni, ich möchte wieder sehen können.“

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Heimsheim, zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

18.30 Uhr Rosenkranzandacht für die ganze SE in Wurmberg

Dienstag, 27.10.15

15.00 Uhr Andacht im Senioren-Haus Heckengäu in Heimsheim

17.45 Uhr Rosenkranzgebet in Friolzheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim

Mittwoch, 28.10.15

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim

Donnerstag, 29.10.15

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

Freitag, 30.10.15

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Samstag, 31.10.15

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in Friolzheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Abschluss der 50 Jahr Feierlichkeiten der St. Michaels-Kirche in Wurmberg, mitgestaltet vom Kirchenchor Deilingen

Sonntag, 1.11.15; Hochfest Allerheiligen, Ev: Mt 5,1-12a

(Gottesdienst in Heimsheim entfällt wegen Vorabendgottesdienst in Wurmberg)

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim, in bes. Gedenken an Andreas Tallafus (mitgestaltet vom Kath. Singkreis)

14.00 Uhr Gräberbesuch in Wurmberg

14.00 Uhr Gräberbesuch in Friolzheim

Montag, 2.11.15, Allerseelen

18.30 Uhr Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen unserer Gemeinden in Heimsheim

18.30 Uhr Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen unserer Gemeinden in Wurmberg

Persönliche Beichtgespräche jederzeit nach terminlicher Absprache möglich! Herzliche Einladung dazu!

Wöchentliche Veranstaltungen

KATH. SINGKREIS
WIERNSHEIM

Kath. Singkreis Wiernsheim

Chorprobe im GZ Wiernsheim immer dienstags um 20.00 Uhr. Neue Sänger/Innen sind jederzeit herzlich willkommen!!

Chorleiter und Organist:

Jürgen Tallafus, Telefon: 07044 2149010



Colors of Heaven

Unsere Chorproben sind immer montags, 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Wimsheim oder Mönsheim.

Bei Interesse bitte nachfragen bei unserem Chorleiter Sigi Zembok, Telefon: 07152 997944 oder Andrea Gille, Telefon: 07044 6806, und unter www.colorsofheaven.gmxhome.de

Wichtige Mitteilungen für diese Woche

Herzliche Einladung zum Gemeindeausflug am 24. Oktober !!!

Dieses Jahr soll unser Gemeindeausflug nach Speyer gehen, die Besichtigung des Speyerer Doms, Gotteshaus und UNESCO-Welterbestätte ist unser Hauptziel. Sehen, Beten und Staunen gehen hier ineinander über. Die größte romanische Kirche der Welt beeindruckt durch ihre Ausmaße und ihre harmonische Raumaufteilung. Acht Kaiser und Könige des Mittelalters liegen hier begraben. Morgens bieten wir eine 1,5-stündige Schiffsrundfahrt auf dem Altrhein an, alternativ einen gemütlichen Bummel durch die sehenswerte Altstadt, nachmittags die Domführung und Kaffee- und Kuchenpause. Abfahrt ist bereits um 8.00 Uhr in Heimsheim, Zustiegsmöglichkeiten in allen Orten. Rückkehr ca. 18.30 Uhr.

Kosten: 16,- Euro (Eintritt für den Dom und Schiffsrundfahrt). Die Fahrtkosten trägt die Kirchengemeinde.

Kosten für Mittagessen und Kaffee und Kuchenpause sind individuell zu tragen.

Der Ausflug findet statt ab einer Teilnehmerzahl von 25 Personen. Anmeldung ab sofort im Pfarrbüro Heimsheim, 07033 33 072. Selbstverständlich können gerne Christen anderer Konfessionen teilnehmen!

Weltmissionssonntag am 25. Oktober 2015 :

Der Sonntag der Weltmission ist eine weltweite Solidaritätsaktion der Katholiken. In diesem Jahr steht **Tansania als Beispielland** im Mittelpunkt. In dem Land, das zu den 25 ärmsten Ländern der Welt gehört, haben religiöse Spannungen deutlich zugenommen, besonders betroffen sind stark muslimisch geprägte Regionen.

Die Gesellschaft in Tansania versucht einen Spagat zwischen Moderne und Fortschritt auf der einen und Tradition sowie der Bewahrung eigener Werte auf der anderen Seite. Das Frauenbild spiegelt die gesellschaftlichen Umbrüche wider: Auf der einen Seite die moderne tansanische Frau der Großstadt, die sich frei fühlt und emanzipiert lebt, auf der anderen Seite die Frau, die in den Dörfern seit Jahrhunderten teilweise massiven Unterdrückungen ausgesetzt ist. Mit viel Einfühlungsvermögen und mit der nötigen Entschlossenheit versuchen kirchliche Mitarbeiter, die jahrhundertalte Kette an Ausbeutung zu durchbrechen. Oft sind es gebildete Frauen aus der Stadt, die sich moralisch dazu verpflichtet fühlen, etwas für die Frauen in den Dörfern zu tun. Helfen wir mit! Ihre Spende in den Gottesdiensten am **Sonntag der Weltmission** schenkt Zukunft in Tansania und weltweit.

KGR-Sitzung

im kath. Gemeindezentrum in Mönsheim am Mittwoch, 28.10.2015 um 19:30 Uhr – Herzliche Einladung dazu.

Aus den Augen, aus dem Sinn:

Das kann es doch nicht sein. Deshalb gedenken wir unserer Verstorbenen des vergangenen Jahres 2015 am 2. November in den Allerseelengottesdiensten, sowie beim Gräberbesuch auf dem Friedhof am 1. November um 14.00 Uhr in Wurmberg und Frielzheim. Herzliche Einladung dazu an alle, die einen lieben Menschen durch den Tod verloren haben und hoffen und glauben, dass sie/er jetzt bei Gott leben darf.

Zum Nachdenken:

„Ich glaube an Gott, so wie ein Blinder an die Sonne glaubt, nicht weil er sie sieht, sondern weil er sie fühlt.“

(Phil Bosmans)

Evangelisch-meth. Kirche Mönsheim



Leonberger Straße 47
Pastor Walter Knerr, Bachstr. 29, 71287 Weissach
Telefon: 07044 31586, Telefax: 07044 930448
E-Mail: weissach@emk.de
Internet: <http://emk-weissach.de>

Wort zur Woche

Lass dich nicht vom Bösen besiegen, sondern überwinde es durch das Gute! (Römer 12,21)

Wir laden ein

Freitag, 23. Oktober

19.00 Uhr Vorbereitungstreffen zur „Nacht der offenen Türen“ für alle Mitarbeitenden aus der EmK in der Friedenskirche in Weissach

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Schürer

Samstag, 24. Oktober

16.30 Uhr Walk & Talk – Der Lauftreff (Info: 07044 306653)

18.00 Uhr Gemeinschaftsabend in Weissach

Sonntag, 25. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst im Otto-Mörike Stift in Flacht (Pastor Walter Knerr). In der Friedenskirche findet kein Gottesdienst statt.

Donnerstag, 29. Oktober

09.30 Uhr Frauenfrühstück in Weissach: „Lieblingsplätze“

„Mehr als eine Nacht...“

Nacht der offenen Türen in Weissach und Flacht

31. Oktober 2015 | 19.30 Uhr bis Mitternacht

730 Nächte mussten Sie warten – nun ist es endlich wieder so weit: am 31. Oktober 2015 öffnen sich wieder viele Türen in Flacht und Weissach zur

6. „Nacht der offenen Türen“

– auch dieses mal wieder im Großformat! Einige Türen sind sogar neu hinzu gekommen. Feiern Sie mit uns und erleben Sie „Mehr als eine Nacht...“

Denn zwischen Weissach und Flacht erwartet Sie auch in diesem Jahr ein buntes und abwechslungsreiches Programm, das selbst „am Morgen danach“ noch eine Fortsetzung finden soll. Damit es eine wirklich unvergessliche Nacht wird, haben wir uns einiges einfallen lassen. Hier einige Auszüge aus dem Programm:

- Auftakt-Gottesdienst in der Strudelbachhalle
- Cocktail-/Kaffeebar und Oldies
- Skuriles Pfarrerkabarett
- Wohnzimmerkonzert
- Kreative Kunst-Ausstellung
- Luther meets Gospel
- Russische Balalaika-Weisen
- Offenes Museum
- Kurzfilme zum Nachdenken & Schmunzeln
- Himmlische Orgelklänge
- Schwäbisch-biblische Geschichten
- Lieder zum Mitsingen
- Improvisationstheater mit Sportcharakter

- Neckische Clownereien
- Beeindruckende Feuerspiele
- Taizé-Gesänge
- Buchstaben-Grafiken
- Raum der Stille
- Nachtgedanken um 0.00 Uhr vor der Strudelbachhalle
- Außerdem gibt es manche kulinarischen Köstlichkeiten.

Und damit Sie auch alles schaffen, was Sie sich für diesen Abend vornehmen, gibt es einen kostenlosen Bus-Shuttle zwischen Weissach und Flacht – bis 0.30 Uhr!

Was hindert's also dabei zu sein bei der „NACHT der offenen Türen“ in Flacht und Weissach am 31. Oktober 2015.

Wir freuen uns jedenfalls auf Sie!

Das Vorbereitungsteam



Vorbereitungsabend zur Nacht der Offenen Türen für unsere Gemeinde

Freitag | 23. Oktober 2015 | 19.00 Uhr

Wer arbeitet mit?



Für die Nacht der offenen Türen benötigen wir noch fleißige Hände, die uns bei den Veranstaltungen, die bei uns stattfinden, unterstützen. Es gibt eine ganze Reihe von Aufgaben.

Um dies alles zu besprechen treffen wir uns am **23. Oktober um 19.00 Uhr** in der Friedenskirche.

Wir hoffen, dass viele mit dabei sein und mithelfen können.
Eure Mike Kehler und Walter Knerr

Bilder und herbstliches Buffet

Gemeinschaftsabend am 24. Oktober | 18.00 Uhr



Zum nächsten Gemeinschaftsabend laden wir am 24. Oktober um 18.00 Uhr in die Friedenskirche ein. Wir wollen Bilder des vergangenen Jahres anschauen und uns dabei noch einmal mancher Ereignisse des vergangenen Jahres (wie z.B. die Gemeindefreizeit) erinnern. Das Buffet, zu dem die Teilnehmenden etwas beisteuern sollen, steht unter dem Thema „Herbstliche Genüsse“.

Vereine

Senioren-Club Mönsheim



Wir treffen uns wieder am **Donnerstag, den 29. Oktober 2015 um 14.00 Uhr** in der Alten Kelter zum fröhlichen Beisammensein!

Wir freuen uns auf euch!
Euer Senioren-Club

SpVgg Mönsheim



Homepage der SpVgg Mönsheim
www.spvggmoensheim.de

E-Mail Adresse Pressewart
presse@spvggmoensheim.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sportheimbüro:
Die Geschäftsstelle **wird nur noch bei Bedarf** donnerstags zwischen 18.00 Uhr und 18.30 Uhr geöffnet!
Bitte melden Sie sich vorher per E-Mail bei Roland Borzer an: geschaeftsstelle@spvggmoensheim.de

Theaterabend der SpVgg Mönsheim am 7. und 8. November 2015 in der Alten Kelter in Mönsheim

Für diese Veranstaltung benötigen wir natürlich auch noch Helfer aus den eigenen Reihen.

Der Dienst beträgt an beiden Tagen ca. 5 Stunden und beginnt jeweils 2 Stunden vor Beginn der Veranstaltungen.

Diese Dienste werden für unsere Mitglieder, die verpflichtende Arbeitsstunden zu erbringen haben, angerechnet.

Bitte meldet euch entweder über unsere Homepage www.spvggmoensheim.de, bei Gerhard Wolf (Telefon: 910037) oder Lazar Bajcetic (Telefon: 0151 40419881) an.



Abteilung Fußball

Termine:

Aktive 1

Freitag, 23.10., 19.00 Uhr
Weissach – **Mönsheim**

Aktive 2

Sonntag, 25.10., 12.45 Uhr
Hirschlanden/Schöckingen – **Mönsheim**

E-Junioren

Samstag, 24.10., 12.00 Uhr
Mönsheim – Heimerdingen

Berichte:

Aktive 1

Mönsheim – Weil der Stadt

6:0 (3:0)

Im Duell gegen den Tabellennachbarn aus Weil der Stadt galt es von Anfang an eine konzentrierte Leistung abzurufen. Zu Beginn des Spiels hatte Jens Matt gleich zwei Chancen zur frühen Führung, welche der Torhüter aus Weil der Stadt jeweils sehr gut parierte. Auch der Gegner erspielte sich Chancen, wobei uns einmal sogar nur der Pfosten vor einem Gegentor retten konnte. Wir konnten weiterhin mit viel Druck nach vorne agieren und Andy Kotschner verwandelte nach einem Solo mit einem Fernschuss zum 1:0. Nur drei Minuten später erhöhte Daniel Essig auf 2:0. Bis kurz vor der Pause minderten wir das Tempo ohne Spielkontrolle zu verlieren. Christian Heidinger konnte ebenfalls durch einen Fernschuss in den Winkel das 3:0 noch vor der Halbzeit markieren.

Nach dem Seitenwechsel zeichnete sich dasselbe Bild ab. Die Spielkontrolle lag in unseren Händen. Nach wenigen Minuten bekamen wir einen Strafstoß zugesprochen und Andy Kotschner erhöhte mit seinem zweiten Treffer das Ergebnis. Der Gegner hatte unserem Spiel wenig entgegenzusetzen. Wir

erspielten viele Chancen und Marc Wagner schob nach klasse Vorarbeit durch Daniel Essig zum 5:0 ein. Das 6:0 brachte Jens Matt, nach Querpass von Andy Kotschner, alleine vor dem Torhüter im Netz unter. Wir reduzierten das Tempo in der Folge etwas, wobei der Gegner kurz vor Ende noch zweimal nach Konter vor unserem Tor auftauchte, aber kein Tor erzielen konnte.

Fazit: Super Leistung von der kompletten Mannschaft. Sehr starke Defensivleistung und tolle Angriffe rechtfertigen das Ergebnis. Am Freitag schon geht es dann zum Derby um 19:00 nach Weissach.



Ein herzlicher Dank geht an die Sponsoren unserer neuen Trainingsoutfits. Das Autohaus Richt sowie Fantastico – Pizza Catering zieren die neuen T-Shirts und Pullover. Dank geht auch ESA-Sport für die Lieferung und Bedruckung der Teile.

Aktive 2

Mönsheim – TSV Weissach II

4:4 (1:1)

Vergangenen Sonntag war die Reserve des TSV Weissach auf dem Appenberg zu Gast. Nach zuletzt sehr durchwachsenen Partien wollten wir im Derby zeigen, dass wir es besser können. Klare Vorgabe war leichte Ballverluste zu vermeiden, um nicht in unnötige Konter zu laufen. Zu Beginn der ersten Hälfte gelang uns dies nicht wirklich. Viel zu viele Abspielfehler und mäßiges Zweikampfverhalten brachte die Gäste immer wieder in Ballbesitz. Dank unserer gut stehenden Innenverteidigung mit R. Hacker und M. Schmidt, blieb es zunächst beim 0:0. In der 20. Minute gingen die Gäste dann mit 0:1 in Führung. Danach wurde unser Spiel besser, wir spielten uns gute Chancen heraus doch M. Vinci traf nur den Pfosten und A. Iacona war nach einem Abpraller des Torwarts nur einen Schritt zu spät. Es dauerte bis zur 30. Minute, als T. Bauser im Sechzehner den Überblick behielt, den Ball quer legte und der mitgelaufene S. Battios das Leder zum Ausgleich ins leere Tor schob.

In der zweiten Hälfte wollten wir nachlegen, doch waren wir mit unseren Köpfen wohl noch in der Kabine. Den Gästen gelangen drei Treffer innerhalb von sechs Minuten... Weissach wähnte sich nun als sicheren Sieger, doch sie hatten ihrer Rechnung ohne Torsten „Torte“ Bauser gemacht, denn der drehte nun mächtig auf. In der 60. Minute fing er einen Pass des Weissacher Torhüters ab und verkürzte auf 2:4. 10 min

später ließ er den Gästeverteidiger stehen und traf zum 3:4. Da aller guten Dinge drei sind, köpfte Bauser nach einer präzisen Flanke von R. Frohnmayer auch den viel umjubelten 4:4 Entstand.

Mit etwas mehr Glück und vor allem mehr Konzentration wäre in diesem Spiel ein Sieg auf jeden Fall möglich gewesen, doch angesichts des Spielverlaufes war es ein aus unserer Sicht gerechtes Unentschieden.

Es spielten:

S. Bauer, O. Matt (S. Bentel), M. Schmidt, R. Hacker, D. Wolf (R. Puzzo), P. Geiger, R. Freitag, M. Vinci (R. Frohnmayer), S. Battios (P. Weber), A. Iacona, T. Bauser.

F-Junioren

Der TSV Großglattbach hat am Sonntag, dem 11.10.2015 einen F-Jugendfeldspieltag ausgerichtet. Bei sonnigem Herbstwetter gingen vormittags und nachmittags jeweils 12 Mannschaften aus Nah und Fern an den Start. Die mitgereisten Fans und interessierten Zuschauer konnten viele schöne und torreiche Spiele bestaunen. Wir möchten uns hiermit noch bei den vielen Helferinnen und Helfern bedanken, die für einen erfolgreichen Ablauf des Tages gesorgt haben.

Auch sportlich gesehen war es ein voller Erfolg. Die beiden heimischen Mannschaften der SGM TSV Großglattbach zündeten ein wahres Fußballfeuerwerk.



Unser Team 2 schoss sich am Vormittag gleich mal gegen den TSV Kleinglattbach2 mit einem 4:1-Sieg in Spiellaune. Es folgten weitere souveräne Siege gegen den TSV Münchingen2 (3:1) und TSV Höfingen2 (3:0) sowie zwei Unentschieden gegen SpVgg Bissingen2 (2:2) und TSV Schwieberdingen2 (1:1). Eine super Teamleistung, bei der sich Alessio und Jannik abwechselnd in die Torschützenliste eintrugen. Auch Tim im Tor zeigte mit tollen Reflexen seine Stärken. Benedikt, Emelie und Emma spielten munter im Mittelfeld mit, Marlon schoss an diesem Tag sein erstes vielumjubeltes F-Jugendtor und Lukas, unser Jüngster, war der Größte, in dem er sicher in der Abwehr abräumte und auch nach vorne tolle Akzente setzte. Ein großes Lob an Alle!!

Am Nachmittag konnte dann unser Team 1 seine Stärke demonstrieren. Und wie! Die ersten Spiele gegen den SV Horrheim (5:0), den TSV Eltingen1 (4:0), SV Salamander

Kornwestheim1 (2:0) und SpVgg Warmbronn (4:0) wurden alle klar gewonnen. Im letzten Spiel gegen den TSF Ditzingen1 stand dann noch ein harter Brocken gegenüber. Auch hier ging man gleich in Führung, musste jedoch im Gegenzug den ersten und einzigen Gegentreffer des Tages hinnehmen. Jedoch gaben die Jungs nicht auf und David gelang per Kopfball schließlich noch das 2:1. Wieder 5 Siege und 17:1 Tore! Auch hier eine spitze Mannschaftsleistung, angefangen bei Simon im Tor, der einen ruhigen Nachmittag hatte und die Schüsse, die aufs Tor kamen, souverän entschärfte. Auf dem Feld zeigten Jan, Tobias, David, Anton, Ben und Sebastian Fußball vom Feinsten und als Belohnung durfte sich an diesem Tag jeder in die Torschützenliste eintragen. Weiter so Jungs!!



Abteilung Tischtennis



Termine:

Herren I

Samstag, 24.10., 17.00 Uhr
Mönsheim – Ditzingen

Herren III

Samstag, 24.10., 17.00 Uhr
Ötisheim/Erlenbach – **Mönsheim**

Jungen U18 I

Samstag, 24.10., 16.00 Uhr
Heimsheim – **Mönsheim**

Jungen U18 II

Samstag, 24.10., 14.00 Uhr
Mönsheim – Möglingen

Berichte:

Herren I

Hemmingen – Mönsheim

9:7

Im Spiel gegen das ebenfalls ersatzgeschwächte Team aus Hemmingen konnte Mönsheim eine durchaus vorhandene Siegchance nicht nutzen und fuhr ohne Punkte nach Hause. Von Beginn an lief man einem Rückstand hinterher und konnte erst beim Stande von 7:8 bis auf einen Zähler aufschließen. Im Schlussspiel waren Michael Schulz und Robert Lindner dann den entscheidenden Tick schlechter als ihre Gegenspieler. Patrick Voltmann und Walter Schwager verpassten zuvor die Möglichkeit, jeweils im fünften Satz ihre Spiele noch für sich zu entscheiden und zumindest eine Punkteteilung zu erreichen.

Damit steht die Mönsheimer Erste mit 1:5 Punkten nach den ersten drei Spielen auf den hinteren Rängen und muss aufpassen sich nicht hinten fest zu spielen.

Herren II

Pokalspiel

TTC Bietigheim-Bissingen IX – Mönsheim

3:4

Glanzloser Sieg gegen den B-Klassengegner!

Bis auf Werner Gloss konnte sonst keiner in Normalform agieren. Sonst wäre es höchstwahrscheinlich ein deutlicherer Erfolg geworden. Bei Walter Schwager fehlt es noch an Sicherheit in den Offensivaktionen. Ebenso bei Daniel Fois. Aber immerhin konnte dieser das Entscheidungsspiel mit 3:1 für sich und dem Team entscheiden.

Die weiteren Punkte in den Einzeln sicherte Werner für unsere Mannschaft.

Das Doppel Werner/Walter tat sich im 2.Satz etwas schwer, aber sie gewannen letztendlich souverän mit 3:0-Sätzen.

Es bedarf für die nächsten Spiele eine Leistungssteigerung.

Es spielten: Werner Gloss: 2:0; Walter Schwager: 0:2; Daniel Fois: 1:1

Doppel: Gloss/Schwager: 1:0

Jungen U18

TSV Heimsheim – Mönsheim II

6:1

Man hat sich achtbar geschlagen!

In den Eingangsdoppeln hatten Luis Wurster und Pia Lacher ihren Gegnern ordentlich Paroli geboten. Sie gewannen den 3. Satz und waren auch im 4. Durchgang vom Satzgewinn nicht weit entfernt. Doch die Heimsheimer waren ein Tick

besser und gewannen mit 3:1-Sätzen. Im anderen Doppel hatten Christo Dandaras und Samuel Döttling kaum eine Chance gegen das Doppel 1 aus der Schleglerstadt.

Luis Wurster war in seinem ersten Einzel dicht an einem Satzgewinn dran, doch sein Gegner war sicherer in seinem Spiel. Erfreulich war der Erfolg von Pia Lacher, und das glatt mit 3:0-Sätzen.

Das sicherte uns den Ehrenpunkt. Mehr hätte drin sein können, wenn man gesehen hat wie Christo sehr gut mit seinem Kontrahent mithalten konnte. Mit mehr Glück hätte es anders ausgehen können als mit 0:3-Sätzen. Samuel war bemüht ins Spiel zu kommen. Doch er hatte einen Gegner der zu den besten in der Spielklasse gehört. Man kann aber aus solchen Spielen auch etwas mitnehmen.

Fazit: Der Kampfgeist war vorhanden. Man hat immer gespielt was man konnte. Doch mit mehr Trainingseinsatz kann man die eine oder andere Lücke noch schließen.

Es spielten: Luis Wurster: 0:2; Samuel Döttling: 0:1; Christo Dandaras: 0:1; Pia Lacher: 1:0

Doppel: Döttling/Dandaras: 0:1; Wurster/Lacher: 0:1



CVJM Mönsheim e.V.

Internet: www.cvjm-moensheim.de



Name und Adresse inkl. Telefonnummer des Kindes:

Hiermit bestätige ich, dass mein Kind am Martin Luther Abend teilnehmen darf.

Unterschrift des Erziehungsberechtigten:

Anmeldung bitte abgeben bei: Metzgerei Maier • Evi (Edeka) in Mönsheim
(Kann auch am Abend abgegeben werden)

Eichenkreuzfußball

2. Sieg im 2. Spiel

Am vergangenen Sonntagabend hatten wir den zweiten Neueinsteiger aus Pleidelsheim zu Gast in Mönsheim. Das Team des Gegners besteht zum größten Teil aus Flüchtlingen. Beni gab uns den Impuls zum Thema Kraftschöpfen aus Impulsbüchern und Sprichwörtern wie z.B. von Dietrich Bonhoeffer. Danach piff Heiko Frohnmayr die Partie an, die unter dem Motto „Spießfreude und Fairplay“ stand.

Unser Team kam gut ins Spiel und hatte gleich zahlreiche Torabschlüsse, die jedoch zunächst nicht den Weg ins Tor fanden. In der 12. Spielminute legte dann Philipp Bürle zu Gabriel quer, der zur 1:0 Führung einschoss. Nach einem tollen Spielzug erhöhte Samuel auf 2:0 nach guter Ablage in Rückraum von Philipp Bürle. Diese Führung brachte uns aber nicht die gewünschte Sicherheit ein, sondern man gab dem Gegner immer wieder durch Fehlpässe Torchancen, die Florian oder die Defensive gerade noch entschärfen konnten. In der 35. Spielminute konnte Philipp Bürle mit einem satten Schuss zum 3:0 vollstrecken. Kurz darauf erhöhte Lukas mit seinem ersten Treffer für unser Team auf 4:0. Danach nutzte der Gegner nach einem Missverständnis seine Chance und erzielte den Ehrentreffer zum 4:1, der unhaltbar ins eigene Tor abgefälscht wurde. Direkt vor der Pause bejubelte unser Team noch die jeweils zweiten Treffer von Gabriel und Philipp Bürle zum verdienten 6:1 Halbzeitstand.

In der Pause sprachen wir nochmals klar über die Defensivarbeit, sowie die Cleverness und Zielstrebigkeit vor dem Tor. Unser Team gab sofort den Takt der zweiten Halbzeit an. Und folgerichtig konnte Moritz einen Ball in den Strafraum schlagen, den Philipp Bürle zum Hatrick und 7:1 einnetzte. In der 65. Minute konnte Philipp Bentel per direktem Freistoß auf 8:1 erhöhen. Nach tollem Zuspiel von Markus Bentel vollendete Philipp Bentel zum 9:1 ins lange Eck. Danach bewies Florian mit einer starken Reaktion seine immer bessere Leistung im Tor. Kurz darauf leitete Fin einen schönen Spielzug ein, den Philipp Bentel zu seinem 3. Treffer nutzen konnte. Kurz vor Spielende legte Philipp Bentel nach einem Steilpass von Daniel auf Fin quer, der zum hochverdienten 11:1 Endstand einschob.

Fazit: Es war nicht die beste Mannschaftsleistung an diesem Abend, aber man hatte viele gute Ansätze und in der 2. Hälfte eine gute Defensivarbeit gezeigt. Ein Dank geht an Heiko, der

diese Partie hervorragend gepfiffen hat und „Spielfreude und Fairplay“ in seine Linie aufnahm! Danke auch an die vielen Zuschauer, die bei den einstelligen Temperaturen das Team unterstützt haben.

Am kommenden **Sonntag, 25. Oktober, um 18.00 Uhr** tritt unser Team in **Renningen** an

Tennis-Club



www.tc-moensheim.de

Liebe Tennisfreunde,
am Samstag, den 31.10.2015, wollen wir ab 9.00 Uhr unsere Anlage winterfest machen.

Wer noch Arbeitsstunden ableisten will, melde sich bitte bei Uwe Gramm, Telefon: 905161 .

Die Schriftführerin

Boule-Abschluss

Boule-Abschluss 2015 Das Wetter hat noch mal mitgemacht, die Bahn war gut vorbereitet, das Spiel spannend bis zuletzt.



Etwas früher als sonst ging es zum gemütlichen Teil. Denn es gab:

Kartoffelkuchen (süß), Zwiebelkuchen, Kartoffelkuchen (salzig), neuen Wein.



Alles hat super geschmeckt. Bestens gelaunt haben wir uns zum nächsten Boulejahr verabredet, vielleicht mit einer neuen Sitzgruppe an der Boulebahn? DD

Bund für Umwelt und Naturschutz (Bund) Ortsgruppe Heckengäu



Landschaftspflege im Angerstal – Helfer sind willkommen



Der BUND Ortsverband Heckengäu beginnt am kommenden Samstag, den 24. Oktober mit den Landschaftspflegeeinsätzen. Die in den letzten Jahren freigestellten Terrassenstufen und Steinriegel im Angerstal in Mönsheim sollen weiterhin offen bleiben. Daher mähen wir die nachgewachsenen Gehölze wie z.B. Schlehe, Weißdorn und Liguster sowie das Gras mit Balkenmäher und Freischneider. Das Schnittgut wird

zusammengerecht und abtransportiert. Wer Lust und Zeit hat mitzuhelfen, kann einfach dazu kommen. Der Treffpunkt ist oberhalb des Kinderspielfeldes am Ende der Gartenstraße in Mönsheim um 10.00 Uhr. Zwischendurch gibt es ein warmes Mittagessen und Getränke, bitte Teller und Besteck mitbringen.



Weitere Informationen bei:

Simone Reusch, Telefon: 07044 5152
Martin Häcker, Telefon: 07033 33970

Aus den Nachbargemeinden

Wimsheimer Steckenpferdkünstler



Vorankündigung

**Ausstellung in der Grundschule Wimsheim
am Samstag, dem 7. November, 15.00 – 19.00 Uhr und
am Sonntag, dem 8. November, 11.00 – 17.00 Uhr**

Alle zwei Jahre verwandelt sich das Wimsheimer Schulhaus zu einem Treffpunkt der Steckenpferdkünstler. Dieses Jahr findet bereits die 14. Ausstellung statt, bei der 27 talentierte Bürgerinnen und Bürger aus Wimsheim und den Nachbarorten ihre vielfältigen Arbeiten präsentieren.

Erkunden Sie unsere Ausstellung, kommen Sie mit unseren Künstlern ins Gespräch und genießen Sie Kaffee und hausgemachten Kuchen. Sonntags servieren wir außerdem eine Kürbissuppe.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Steckenpferdkünstler



Landfrauen Wurmberg und Neubärental



Sehr geehrte Mitbürger/-innen,

zum **2. Wurmberger Treff** laden wir Sie ganz herzlich ein.

Wann? Sonntag, 25.10.2015

14.30 – 18.00 Uhr

Wohin? Turn- und Festhalle Wurmberg

Wozu? – Kaffee/ Tee oder diverse Getränke genießen

- leckere Torten/ Kuchen oder pikante Häppchen essen
- sich über Tombolagerinne freuen
- Kontakte pflegen

Die **LandFrauen aus Wurmberg und Neubärental** freuen sich über Ihren Besuch.



Schützenverein Wimsheim e.V.

Ziemlich ausgeglichene Partie

Wimsheims zweite Lupi-Mannschaft (Kreisliga) reiste nach Hemmingen in die „Kältekammer“. Das hieß, alle mussten den Wettkampf im Freien bei frostigen Temperaturen absolvieren.

Dennoch kamen ganz passable Resultate zur Auswertung. Lothar Volle überzeugte mit 354 Rg. Lutz Irmischer festigt sich auch immer mehr und kam auf 344 Rg. Mit 339 Rg brachte Michael Gritzbach auf die Scheiben und Sebastian Kieffer legte noch 336 Rg dazu.

Die Hemminger schossen auch immer so um den Dreh. In der Summe dann aber grad mal einen Ringe mehr als die Wimsheimer mit 1374 zu 1373 Rg.

(Karolina Volle 327 Rg, Stefan Schneider 325 Rg, Klaus Pachaly 319 Rg, Theo Röder 297 Rg)

Sonstiges

Kreissenorenrat Enzkreis/Pforzheim

Sterntreffen

Der Kreissenorenrat Enzkreis Stadt-Pforzheim lädt ein zum Sterntreffen am 07.11.2015 in die Festhalle in Ispringen

Akademie im Klinikverbund Südwest

**bietet Ein- und Ausblicke in Ausbildungsmöglichkeiten
am 23. Oktober in Böblingen von 9.00 bis 17.00 Uhr**

Tag der offenen Tür – Dem bundesweiten Fachkräftemangel begegnet der Klinikverbund Südwest mit einem innovativen und gut ausgebauten Ausbildungs- und Fortbildungskonzept. Schon 2008 wurden die drei Krankenpflegeschulen der Landkreise Böblingen und Calw in die Schule für Gesundheitsberufe des Verbundes mit den beiden Standorten Böblingen und Nagold zusammengeführt; seither ist die Schule kräftig expandiert und mittlerweile eine der größten Schulen für Gesundheitsberufe in Baden-Württemberg: Rund 400 Auszubildende in vier verschiedenen Ausbildungsgängen absolvieren aktuell ihre Ausbildung dort. Dabei werden die Ausbildungsangebote laufend den Entwicklungen in Medizin und Gesellschaft neu angepasst und die Akademie im Klinikverbund Südwest entwickelt immer wieder zukunftsorientierte neue Ausbildungskonzepte. So entstanden unter anderem die Intensivpflegeausbildung, die Teilzeitausbildung Gesundheits- und Krankenpflege sowie die verkürzte Ausbildung für Altenpfleger. Besonderen Wert wird bei allen Ausbildungsgängen auf einen hohen Praxisbezug und die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch gelegt. Am Tag der offenen Tür am Freitag, den 23. Oktober, von 9.00 bis 17.00 Uhr, wird an den Kliniken Böblingen in den Räumlichkeiten der Akademie des Klinikverbundes Südwest gezeigt, wie all dies in der Praxis gelebt wird, seien es Verbandswechsel, der Umgang mit Infusionen, Injektionen, die Säuglingspflege, laparoskopische OPs, die Vitalparameterkontrolle oder der Umgang mit Defibrillatoren bei einer Reanimation. Neben Einblicken in die Ausbildungskonzepte und ins Unternehmen haben Besucher und Interessenten die Gelegenheit persönliche Kontakte zu knüpfen und sich im direkten Gespräch gezielt über die verschiedenen Ausbildungsgänge zu informieren. Das Parken an der Klinik ist kostenfrei. Weitere Infos findet man auch im Web unter www.akademie-kvsw.de.

Impressum

„Herausgeber des Amtsblattes ist die Gemeinde Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim, Telefon: 07044 9253-0, Telefax: 07044 9253-10, E-Mail: rathaus@moensheim.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Mönsheim sowie der von der Gemeinde betreuten Inhalte des redaktionellen Teils ist Bürgermeister Thomas Fritsch. Verantwortlich für den übrigen Inhalt des Amtsblattes ist Hartmut Harfensteller GF.“

Druck und Verlag: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1–3, 71296 Heimsheim, Telefon: 07033 3825, Fax: 07033 3827, E-Mail: info@printsystem.de,

Internet: www.moensheimimblick.de

Abo-Preis pro Halbjahr: 4,80 Euro. Die Verteilung erfolgt wöchentlich an alle Abonnenten. Vollverteilung 8 Mal im Jahr.

Der Umwelt zuliebe: Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.

Was sonst noch interessiert

Beweglicher durch Hot Yoga

Bei Hot Yoga ist der Name Programm: Bei Raumtemperaturen von 40 Grad werden die Yoga-Übungen ausgeführt. Grundsätzlich ist es für jeden geeignet. Durch die Wärme ist das Training sogar schonender für Gelenke und Muskeln als viele andere Sportarten. Aufpassen sollte aber, wer hohen Blutdruck oder eine akute Entzündung hat. Letztere könne sich noch verschlimmern, warnt Uschi Moriabadi von der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement in Saarbrücken.

Während andere Sportarten wie Laufen oder Schwimmen nur einen Teil des Körpers trainieren, „sind es im Yogakurs hundert Prozent Ihres Körpers, von den Knochen bis zur Haut, vom Kopf bis zu den Zehen, bis zu jeder Drüse und zu jedem Körperorgan“, schreibt Bikram Choudhury in seinem Buch „Bikram Yoga“, das als Standardwerk gilt.

Bis zu zwei Liter Flüssigkeit verliert man bei einer Hot-Yoga-Stunde. Schon vorher und während des Trainings sollte viel getrunken werden. Die schweißtreibende Umgebung hat allerdings auch viele Vorteile, denn das Verletzungsrisiko reduziert sich deutlich. „Das Binde- und Muskelgewebe wird weicher und elastischer, und die Bewegungsmöglichkeiten sind viel größer als im kalten Raum“, erläutert Moriabadi.

mag



Durch die Wärme ist das Hot-Yoga-Training schonender für Gelenke und Muskeln als andere Sportarten.

Foto: Andrea Warnecke

Bestattungsunternehmen

DAS SCHÖNSTE DENKMAL,
DAS EIN MENSCH BEKOMMEN KANN,
STEHT IN DEN HERZEN
SEINER MITMENSCHEN.

Albert Schweitzer



BRITSCH
Bestattungen
WURMBERG

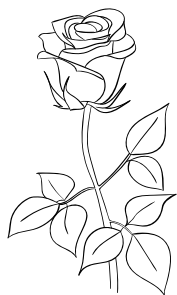
Gollmerstraße 14
75449 Wurmberg
Telefon 07044 914934
oder 07044 9177276
Mobil 0171 4181504
Fax 07044 915233
info@britsch-bestattungen.de
www.britsch-bestattungen.de

Trauerfall

Mönsheim, den 22. Oktober 2015

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist der Tod Erlösung.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem treusorgenden Mann, Vater und unserem Opa



Gotthilf Müller

* 31.12.1935 † 16.10.2015

In stiller Trauer
Hilde Müller
Petra Bischoff
Sandra und Marco
Jasmin und Heiko
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Samstag,
dem 24. Oktober 2015 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in
Mönsheim statt. Von Beileidsbezeugungen bitten wir Ab-
stand zu nehmen. Ein Kondolenzbuch liegt auf.

Danksagung

Mönsheim, im Oktober 2015

Danksagung

Herzlichen Dank

allen, die mit uns Abschied genommen haben
von meinem lieben Mann, unserem Vater,
Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder und Onkel

Robert Bauer

und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Aus-
druck brachten.

Besonderen Dank

Herrn Pfarrer Haffner
Dr. Schneider mit Team
der Diakoniestation Heckengäu
dem Frauenchor Mönsheim
allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Helene Bauer

Verschiedenes

Eine kleine Anzeige.

Für eine große Tat.
Werden Sie Lebensspender!

Kämpfen Sie mit uns gegen Leukämie.

Lassen Sie sich jetzt als Stammzellspender registrieren. Alle Infos finden Sie unter www.dkms.de

DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei gemeinnützige Gesellschaft mbH



JEDER EINZELNE ZÄHLT

Stellenangebot



Seit 1985 baut MEEH individuelle und praxiserprobte Pulverbeschichtungsanlagen. Jahrelange Erfahrungen im eigenen Beschichtungsbetrieb helfen uns, die Anlagen stets zu optimieren und damit unseren Marktvorsprung zu sichern.

Wir expandieren kräftig und suchen deshalb zum baldmöglichen Eintrittstermin folgende Fachkräfte:

Servicetechniker m/w

**Inbetriebnehmer m/w
mit SPS-Grundkenntnissen**

Wir freuen uns darauf, Sie bald kennen zu lernen und bitten Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Telefonische Vorabinformationen bekommen Sie direkt über Herrn Ulrich Meeh: Telefon 07044 95151-22.

**MEEH Pulverbeschichtungs-
und Staubfilteranlagen GmbH**

Robert-Bosch-Straße 3-5 · 71299 Wimsheim
Telefon 07044 95151-0 · Telefax 07044 95151-99
www.jumbo-coat.de · u.meeh@jumbo-coat.de

Redaktionsschluss für Anzeigen

Anzeigen für die Ausgabe am Donnerstag können bis Dienstag 10.00 Uhr aufgegeben werden.

In Ausnahmefällen werden auch später noch Anzeigen angenommen, jedoch nur wenn entsprechend Platz zur Verfügung steht.

printsystem®
Druck- und Verlagshaus

Schafwäsche 1-3
71296 Heimsheim
Telefon 07033 536910
Fax 07033 3827
www.printsystem.de
anzeige@printsystem.de

Öffnungszeiten

des Redaktionsbüros für das Amtsblatt

Montag – Donnerstag	8.00 – 16.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

Außerhalb unserer Öffnungszeiten können Sie uns selbstverständlich gerne faxen und E-Mails schreiben.

printsystem®
Druck- und Verlagshaus

Schafwäsche 1-3
71296 Heimsheim
Telefon 07033 536910
Fax 07033 3827
www.printsystem.de
anzeige@printsystem.de

Geschäftsanzeige

HERZLICH WILLKOMMEN.

In unserem AESTHETICINSTITUT legen wir Wert darauf, Ihre persönlichen Schönheitsmerkmale zu betonen, Ihrer Haut die gewünschte Aufmerksamkeit zukommen zu lassen und Ihre Individualität zu unterstreichen.

Fragen Sie nach unserem Behandlungsangebot. Wir beraten Sie gerne.



Dr. med. Anja Ogger und Sandra Beck-Lankocz

Telefonische Terminvereinbarung unter:
07152 - 927339

AESTHETICINSTITUT

Leonberger Straße 97 | 71229 Leonberg
www.hautarztpraxis-ogger.de

Geschäftsanzeigen

Ihr Fachbetrieb für Fenster,
Türen, Haustüren, Rollläden,
Reparaturen und Verglasungen.



Eigene Produktion von
Fenster und Türen aus Kunststoff,
Aluminium, Holz und Holz-Alu.

SCHNEIDER
FENSTERBAU
*überzeugende Lösungen
aus einer Hand*

SCHNEIDER FENSTERBAU GmbH
Perouser Straße 70-80 • 71272 Renningen (Mönsheim)
Tel.: (0 71 59) 92 15-0 • www.schneider-fenster.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung und Produktion!

Schlemmershuttle
creative cooking · catering & more

wir bieten Ihnen...
... party-service, catering, kochschule, „rent a cook“
...und vieles mehr!

Stefan Baumert (Küchenmeister)
Telefon: 0 70 51. 935 666 · e-mail: schlemmershuttle@web.de

VINCI & VINCI
GBR

LACKIERUNG - KAROSSERIE

Unfallreparatur · Fahrzeuglackierung
Mietwagen · Glasreparatur · Glasersatz
Ausbeulen ohne Lackieren

71297 Mönsheim · Langer Graben 20
Telefon 07044 7864 · Telefax 07044 9158971
E-Mail karosseriebau.vinci@googlemail.com
www.vinci-karosserieundlack.de

**Wir lesen das offizielle
Amtliche Mitteilungsblatt,
weil wir hier wirklich alles
erfahren, was die Gemeinde-
verwaltung ihren Bürgern
mitteilen möchte!**

„Das Echte“

Anzeigenannahme und Aboinformation:
anzeige@printsystem.de

Hier erhalten Sie alle Informationen Ihrer Gemeindeverwaltung.

Geschäftsanzeigen



Herzliche
Einladung

Tag der offenen Tür

reichhaltige Frühstücksauswahl
.....
Spiel und Spaß für Groß und Klein
.....
attraktive Erlebnis-Backvorführungen
.....
für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt
.....
stimmungsvolle musikalische Untermalung

25.10.2015

Sonntag von 7 bis 17 Uhr
Böblinger Str. 42, Ehningen



sehne
Ihr Familienbäcker

Kino-Center Weil der Stadt vom 22.10.–28.10.2015

Badtorstraße 21+19/1 • Telefon: 07033 2241

Hotel Transsilvanien (ab 6)	Ich und Kaminski (ab 12)	Alles steht Kopf (o.A.)	Er ist wieder da (ab 12)	Der Marsianer (ÜL/ab 12)	Man lernt nie aus (empf. ab 10)	Everest (ab 12)	Die Minions (o.A.)	Der kleine Rabe Socke 2 – Das große Rennen (o.A.)
Do + Mo-Mi 19.00 Fr 17.30 Sa/So 15.00, 17.30	Do 20.15 Fr-So 18.30 Mo-Mi 20.15	tägl. 20.45 Fr-So auch 17.20 Sa/So auch 14.45	tägl. 20.15 Fr-So auch 17.30	tägl. 20.00	Fr-So 20.15	Sa/So 16.15	Sa/So 15.00	nur So 14.30

Kulisse – Kino (Daimlerstraße 4 / Tel.: 07033 2241)

"Fack ju Göhte 2" (ab 12) Fr-Mo 20.15 Fr-So auch 17.15

Filmabend in französischer Sprache: "Heute bin ich Samba" (OmU) Mi 20.15

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.